

SCHILTACH mit Lehengericht SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

20. Februar 2025

75. Jahrgang / Nummer 8

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzlmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 30,-

NARREN ERLEBNIS

TOMBOLA | SCHMINKEN | SPIELE UVM.

Am 22. Feb 2025

**KINDERUMZUG
ZUR FRIEDRICH-GROHE-HALLE**

TREFFPUNKT UM 13:30 UHR | ALTE GRUNDSCHULE IN DER BACHSTRASSE

Narrenzunft Schiltach e.V. | Schuhuhexen e.V.



Schnurren Samstag, 22.02.2025

Geschnurrt wird in folgenden Lokalitäten:

Beginn 14:00 Uhr

* Bürgerhaus * Hexenkeller *
* Holzebene * Waldblick *

Beginn 18:30 Uhr

* Festhalle * Martinshof * Feuerwehr *
* Rinkenbachhof * KK Kirchnerkeller *

Weitere Infos unter den
Vereinsmitteilungen im Innenteil



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Wahlaufruf

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag findet von 8 bis 18 Uhr die vorgezogene Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. Insgesamt sind in Schiltach und Lehengericht 2.793 Wahlberechtigte aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit zu zeigen, dass ihnen die Geschehnisse in unserer Republik nicht egal sind. Der Deutsche Bundestag ist die Volksvertretung der Bundesrepublik Deutschland und als maßgebliches Gesetzgebungsgremium ihr wichtigstes Organ. Er besteht aus Abgeordneten des deutschen Volkes, die in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf vier Jahre gewählt werden. Dies ist keineswegs selbstverständlich und wir werden von vielen Menschen auf dieser Welt um dieses Privileg beneidet.

Bitte machen Sie daher von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch und kommen Sie am Sonntag in Ihr Wahllokal. Bestimmen Sie mit, wer die Geschicke in unserem Land in den nächsten vier Jahren lenkt. Wir entscheiden am **23. Februar 2025** über die politischen Weichenstellungen für die Bundesrepublik Deutschland. Es kommt auf jede Stimme an!

Lassen Sie uns mit einer hohen Wahlbeteiligung zeigen, dass wir in einer starken Demokratie leben und uns dessen sehr bewusst sind.

DEMOKRATIE LEBT VOM MITMACHEN!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Thomas Haas
Bürgermeister

Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 5. März 2025

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 5. März 2025 um **18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 6, statt. Zu dieser Sitzung wird die Bevölkerung freundlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte werden beraten:

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung
2. Bausachen
3. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2025
- Verabschiedung
4. Wirtschaftsplan 2025 der Stadtwerke Schiltach
- Verabschiedung
5. Anfragen, Verschiedenes

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Februar 2025

1. Kurzbericht über das Ergebnis der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Thomas Haas berichtete aus der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung und teilte mit, was seither hinsichtlich der gefassten Beschlüsse veranlasst worden ist.

2. Bausachen

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Beratungsgegenstände vor.

3. Schloßberg

- Beschluss der Planung

Der Schiltacher Gemeinderat befasst sich schon seit geraumer Zeit mit einer Umgestaltung des Schloßberg-Areals, das aufgewertet werden soll und mehr Aufenthaltsqualität erhalten soll. Der Rottweiler Landschaftsarchitekt Harald-Armin Sailer, der in der Sitzung anwesend war, wurde daher mit der Überplanung beauftragt, die er dem Gemeinderat ausführlich vorstellte. Gedacht ist an einen befestigten Rundweg mit mehreren Stationen für Spielangebote wie eine Marmelbahn und ähnliches. Außerdem wird es mehrere Aussichtspunkte mit sogenannten „Landschaftsfenstern“ geben. Seit der letzten Beratung im Gemeinderat ist das Gelände exakt vermessen worden und es gab Baugrunduntersuchungen, um nähere Informationen über die Bodenbeschaffenheit zu bekommen. Außerdem wurde der Planentwurf mit der Denkmalschutzbehörde und der Naturschutzbehörde abgestimmt und deren Belange in das Konzept eingebunden. Die Gesamtkosten schätzt der Planer auf rund 465.000 €.

In der Gemeinderatsdiskussion gab es die Anregung, an den „Landschaftsfenstern“ einfache Halterungen für Mobiltelefone vorzusehen, damit die Besucher ihren Aufenthalt anhand von „Selfies“ festhalten können. Ein Gemeinderatsmitglied wies außerdem darauf hin, dass man bei einer solchen Einrichtung mit Vandalismus rechnen müsse und man daher bei den einzelnen Elementen auf eine ausreichende Standfestigkeit achten sollte.

Insgesamt wurde dem Entwurf zur Entwicklung der Schloßberggrunde einstimmig zugestimmt und der Planer beauftragt, sich an die finale Genehmigungs- und Ausführungsplanung zu machen. Dies wird wie die Ausschreibung ebenfalls noch Zeit benötigen, sodass mit einem Baubeginn vermutlich im Frühjahr 2026 gerechnet werden kann.

4. Gestaltung Ortseingänge

- Vergabe der Planung

Sowohl der Lehengerichter Ortschaftsrat, als auch der Tourismusausschuss haben angeregt, sich Gedanken über eine Neugestaltung der touristischen Ortseingangselemente zu machen, die die Autofahrer zu einem Besuch der historischen Altstadt einladen sollen. Die bisher vor-

handenen Informations-Buchten an der Bundesstraße mit Stadtplänen seien nicht mehr zeitgemäß und auch die Werbefahnen aus allen drei Zufahrtsrichtungen könnten in Frage gestellt werden.

Bürgermeister Thomas Haas vertrat die Ansicht, dass man für eine Neugestaltung der Ortseingangssituationen ein professionelles Konzept benötige, weshalb er dem Gemeinderat vorschlug, das Rottweiler Büro Sailer entsprechend zu beauftragen, das auch schon für die Neugestaltung des Schloßberg-Areals verantwortlich ist. In die Konzeption sollen auch die Ortseingänge von Vorder- und Hinterlehengericht einbezogen werden.

Im Gemeinderat herrschte Einigkeit darüber, dass man professionellen Rat benötige, wobei man sich sogar einen Wettbewerb unter verschiedenen Planungsbüros vorstellen könnte.

Man verständigte sich schließlich darauf, sich zunächst noch einmal Gedanken darüber zu machen, welche Vorgaben man Wettbewerbsteilnehmern machen möchte. Ganz ohne eine Vorstellung, „wohin die Reise gehen soll“, sei ein Wettbewerb sehr schwierig, weil die Vorschläge kaum miteinander verglichen werden können.

5. Wochenmarkt

- Abschaffung der Marktgebühren

Seit 1993 gibt es in Schiltach am Donnerstagvormittag einen Wochenmarkt, der seit einigen Jahren in der Gerbergasse abgehalten wird. Für die Teilnahme am Markt zahlen die Marktbesucher eine geringe Standgebühr, wie dies auch in den meisten anderen Gemeinden gehandhabt wird. Weil es sehr schwierig ist, wegen des Wochentags und des geringen Einzugsgebiets Standbetreiber für den Schiltacher Markt zu interessieren, schlug die Verwaltung vor, als kleinen Anreiz künftig auf die Standgebühren zu verzichten. Es handelt sich im Einzelfall nur um wenige Euro, weshalb die finanziellen Einbußen für die Stadt kaum der Rede wert seien. Andererseits setze man damit ein Signal der Wertschätzung an die treuen Markthändler und schaffe möglicherweise einen Anreiz, dass sich noch der eine oder andere Stand gewinnen lässt.

Diesem Vorschlag der Verwaltung schloss sich der Gemeinderat einstimmig an. Man möchte sich außerdem noch weitere Gedanken über eine Attraktivitätssteigerung des Schiltacher Markts machen.

6. Haushaltsplan der Stadt Schiltach 2025

- Einbringung

Bürgermeister Thomas Haas beruhigte einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt, dass man sich entgegen der Berichtserstattung in einer örtlichen Tageszeitung keine ernsthaften Sorgen um die finanzielle Situation der Stadt Schiltach machen müsse. Zwar weise der Ergebnishaushalt im Entwurf für 2025 einen Fehlbetrag mit 754.000 € aus, was jedoch an der hohen Belastung aus dem Finanzausgleich liege, weil die Finanzausgleichs- und Kreisumlage gegenüber 2024 wegen der außerordentlich hohen Steuereinnahmen des Jahres 2023 um 5,87 Millionen Euro ansteigen. Die stelle jedoch eine Ausnahme dar. Ab dem Haushaltsjahr 2026 sei wieder mit den sonst üblichen Überschüssen zu rechnen.

Auch Stadtkämmerer Herbert Seckinger gab in seinen Erläuterungen zu verstehen, dass man von der bundesweit zu verzeichnenden Rezession im Bereich der Bauwirtschaft und der Industrie in Schiltach derzeit noch nichts spüre. So sei der Haushaltsansatz für die Gewerbesteuer mit 28 Millionen Euro sogar um 2 Millionen Euro höher als 2024 eingeplant, weil sich die großen örtlichen Industriebetriebe krisenfest zeigen und erfolgreich am Markt behaupten.

Der Kämmerer gab dem Gemeinderat einen groben Überblick über den Haushaltsplanentwurf der im Ergebnishaushalt von Erträgen in Höhe von 39,7 Millionen Euro und Aufwendungen in Höhe von 40,4 Millionen Euro ausgeht. Den geschätzten Gewerbesteuererinnahmen in Höhe von 28 Millionen Euro stehen die Gewerbesteuerumlage, die Finanzausgleichsumlage und die Kreisumlage in Höhe von 23,9 Millionen Euro gegenüber.

Auch die geplanten Investitionen wurden von Herbert Seckinger kurz dargelegt. Sie belaufen sich auf rund 6,4 Millionen Euro.

Der Haushaltsplanentwurf wird vor seiner Verabschiedung wie üblich intensiv im Finanzausschuss vorberaten. Dessen Sitzung findet am 19. Februar 2025 statt.

7. Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schiltach 2025

Auch der Entwurf des Wirtschaftsplans für die Stadtwerke wurde von Stadtkämmerer Herbert Seckinger kurz vorgestellt. In den drei Betriebssparten der Stadtwerke Wasserversorgung, Nahwärmeversorgung und Energieerzeugung kommt das Ergebnis zu einem Verlust von 25.400 €.

Da Eigenbetriebe der Kommunen grundsätzlich nach dem Kostendeckungsprinzip geführt werden müssen, komme man vermutlich nicht um eine Erhöhung der Wassergebühren ab dem Jahr 2026 herum.

Auch der Wirtschaftsplan wird in der Sitzung des Finanzausschusses am 19. Februar 2025 eingehend vorberaten, bevor er anschließend vom Gemeinderat verabschiedet wird.

8. Amtskästen

- Reduzierung der Standorte

Bürgermeister Thomas Haas berichtete dem Gemeinderat, dass in Schiltach insgesamt 14 amtliche Bekanntmachungskästen betrieben werden, in denen vor allem Veranstaltungshinweise, die Tagesordnungen des Gemeinderats sowie Todesanzeige ausgehängt werden. Die außerordentlich hohe Zahl dieser Amtskästen verursacht einen enormen Aufwand für das Aus- und Wiederabhängen der Bekanntmachungen. Insbesondere die vier Bekanntmachungskästen im Ortsteil Lehengericht müssen jeweils extra vom Bauhof angefahren werden und können nicht von den Amtsbotinnen im Zuge ihrer Botengänge mitversorgt werden.

Bürgermeister Thomas Haas verwies außerdem auf den teilweise sehr schlechten Zustand der Bekanntmachungskästen, die entsprechend überholt werden müssten, wenn man sie wie bisher weiterbetreiben möchte, was allerdings in Frage gestellt werden könne. So gäbe es in der heutigen Zeit zahlreiche andere Informationsmöglichkeiten wie das Internet, weshalb die Notwendigkeit von amtlichen Aushängen stark gesunken sei.

Diese Auffassung wurde auch von den Gemeinderatsmitgliedern bestätigt. Ganz wolle man jedoch nicht auf sie verzichten, da sie vor allem für die ältere Bevölkerung nach wie vor eine wichtige Informationsquelle darstellen. Man verständigte sich schließlich einstimmig darauf, sich künftig auf die Bekanntmachungskästen an den beiden Rathäusern, beim Decker Frischemarkt und je einen in Vorder- und Hinterlehengericht zu beschränken. Die restlichen Amtskästen werden abgebaut.

9. Anfragen, Verschiedenes

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurden verschiedene Anfragen aus den Reihen des Gemeinderats beantwortet.

Verschiebung des ANB Redaktionsschlusses in der KW 10

Der Redaktionsschluss in KW 10 verschiebt sich auf Grund der Fasnet auf Freitag, 28. Februar, 10 Uhr. Das ANB erscheint am Donnerstag, 6. März. Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Rathaus geschlossen

Die Diensträume der Stadtverwaltung Schiltach und der Ortschaftsverwaltung Lehengericht sind am Rosenmontag, 3. März und am Fastnachtsdienstag, 4. März geschlossen.

Veränderungen im Lehengerichter Rathaus

Seit 1. Februar 2025 haben sich Zuständigkeiten im Lehengerichter Rathaus verändert.

Die bisherige Sachbearbeiterin für Landwirtschaft, Rente und Soziales Madeleine Jähn wird sich künftig verstärkt um die Bereiche Digitalisierung und Personal in der Schiltacher Stadtverwaltung kümmern.

Sie ist unter der Rufnummer 07836/58-26 zu erreichen. Die E-Mail-Adresse jaehn@stadt-schiltach.de bleibt bestehen.

Für den Bereich Landwirtschaft, Rente und Soziales wird künftig Corinna Bühler Ansprechpartnerin sein. Keine Unbekannte, denn sie arbeitet schon lange im Integrationsmanagement der Stadt Schiltach.

Die Öffnungszeiten für den Bereich Soziales wird sich geringfügig etwas ändern. Corinna Bühler ist montags und dienstags ganztägig und Donnerstagvormittag zu erreichen. Grundsätzlich sind hier auch wegen eventueller Wartezeiten gerade bei Rentenangelegenheiten Terminvereinbarungen am sinnvollsten.

Corinna Bühler wird unter der Rufnummer 07836/58-25 zu erreichen sein. Die E-Mail-Adresse lautet buehler@stadt-schiltach.de. Madeleine Jähn wird für den Bereich Soziales künftig als Urlaubsvertretung zur Verfügung stehen.

Die Stadtverwaltung Schiltach bittet um Kenntnisnahme und wünscht beiden Mitarbeiterinnen viel Spaß und Erfolg in ihren neuen Tätigkeitsbereichen.

Aussichtsplattform Staig-/Schloßbergstraße

Die Aussichtsplattform oberhalb der Altstadt an der Einmündung der Staig- in die Schloßbergstraße wurde ja im Zuge der Sanierung und des Ausbaues der Straßen- und Randflächen in diesem Bereich vor geraumer Zeit schon fertig gestellt.

Ein Mülleimer ist ebenfalls angebracht und die Aussichtsplattform über den Dächern der Altstadt von Schiltach diente schon manchem Gast aber auch Einheimischen, um einen Blick aufs „Städtle“ zu werfen und die Aussicht zu genießen.

Um die Aufenthaltsqualität hier zu verbessern, wurde im Gemeinderat beschlossen, auch Sitzflächen anzubieten.

Es sollen nun zwei Sitzbänke mit jeweils 1,50 Meter Breite nebeneinandergestellt werden, die beiden Bänke kommen direkt vor die Mauer gemäß dem Bild.

Die Bänke sind laut Stadtbauamt bestellt und sollen sobald diese geliefert sind, auch umgehend aufgestellt werden.



Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen sowie Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften, das Staatsministerium sowie das Bundesamt für Wehrverwaltung

Aufgrund der §§ 36, 42, 44 und 50 Abs. 1-3 des Bundesmeldegesetzes (BMG), §§ 12 und 18 Abs. 2 Meldeverordnung (MVO), §§ 2 Abs. 3 und 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AG-BMG) sowie §58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz übermittelt die Meldebehörde regelmäßig bzw. auf besondere Anforderung folgende Daten an



1. **Mandatsträger, Presse und Rundfunk:** Auskunftserteilung von Namen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums von Altersjubilaren (70., 75., 80., 85., 90., 95. Geburtstage und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag) und von Ehejubilaren (50. Und jedes folgende Ehejubiläum).
2. das **Bundesamt für Wehrverwaltung:** Datenübermittlung von Namen und gegenwärtiger Anschrift jährlich bis zum 31. März zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.
3. **Öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften:** Datenübermittlung der Religionszugehörigkeit sowie weitere persönliche Daten (Name, Geburtsdatum, etc.) von Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährigen Kinder und die Eltern von Minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner Konfession angehören.
4. **Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen:** Auskunftserteilung als sogenannte Gruppenauskunft (Name, Doktorgrad und derzeitige Anschrift) zum Zweck der Werbung im Zusammenhang mit Wahlen oder Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, und derzeitige Anschrift sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen.
Zusätzlich bei UnionsbürgerInnen: Nutzung der Daten von UnionsbürgerInnen (Name, Doktorgrad, derzeitige Anschrift sowie Angaben über die Staatsangehörigkeit) durch die Meldebehörde, um Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden.
5. das **Staatsministerium:** Datenübermittlung von Namen, Doktorgrad, Geschlecht, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums zum Zwecke der Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten
6. **Adressbuchverlage:** Auskunftserteilung von Namen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben zur Herausgabe von Adressbüchern in Buchform.

Eine Erteilung von Auskünften nach § 50 Abs. 1-3 BMG unterbleibt, wenn eine Auskunftssperre nach § 51 BMG vorliegt. Eine Auskunft nach § 50 Abs. 3 BMG darf außerdem nicht erteilt werden, wenn ein bedingter Sperrvermerk nach § 52 eingetragen ist.

Eine Datenübermittlung bzw. Auskunftserteilung unterbleibt auch, wenn die betroffene Person der Weitergabe ihrer Daten widerspricht. Dabei ist anzugeben, welchen der vorgenannten Stellen keine Daten übermittelt werden dürfen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Der Widerspruch kann beim Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach (Tel.-Nr. 58-18 oder Email: meldeamt@stadt-schiltach.de) eingelegt werden.

Eine Vorlage für den Widerspruch finden Sie unter <http://www.schiltach.de/de/Rathaus/Formulare> (Widerspruch nach dem Bundesmeldegesetz).

Entsprechende Erklärungen/Sperren aus früheren Jahren bestehen weiterhin.



Schiltacher Wochenmarkt

immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Leerung ist am **Dienstag, 4. März** und bei vierwöchiger Leerung am Montag, 17. März. Bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 31. März.



Die Biotonne wird am Freitag, 21. Februar geleert.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 21. Februar geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien), wird am Freitag, 14. März abgeholt.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Jugendtreff hat wie gewohnt dienstags und mittwochs geöffnet. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung. An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

Programm für diese Woche:

Dienstag, 25.2.25

16.30 bis 18 Uhr offener Kindertreff für alle Grundschulkinder mit offener Kinderwerkstatt. So kurz vor der Fasnet steht unsere traditionelle Verkleidungsparty auf dem Programm. Alle Kinder dürfen verkleidet kommen! Es wird

bei cooler Musik getanzt und gespielt. Außerdem gibt es Tattoos, eine Schminkstation, bunte (auswaschbare) Haarsträhnen und Cocktails und Snacks an der Theke.

Mittwoch, 26.2.25

16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen). Pizzaparty im Jugendtreff! Teig ausgerollt und los geht der Spaß. Je nach Geschmack werden die Pizzecken belegt und dann heißt es: buon appetito!

18.30 – 20 Uhr gemischter Mädchen – und Jungstreff (ab der 5. Klasse)

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag:

09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

Winterpause

Schüttesägemuseum

Winterpause

Apothekenmuseum

Winterpause

Hansgrohe Aquademie

Showerworld

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Samstag, 22. Januar, 13:30 Uhr

Narrenzunft Schiltach e.V., Schuhu-Hexen `Hinterlehengericht e. V.

Kinderumzug

Bachstraße

Samstag, 22. Januar, 14:30 Uhr

Narrenzunft Schiltach e.V., Schuhu-Hexen `Hinterlehengericht e. V.

Kinderball

Friedrich-Grohe-Halle

Mittwoch, 26. Januar, 19:00 Uhr

VHS Schiltach/Schenkenzell

Vortrag: Mikrotrauma – wenn kleine seelische Verletzungen krankmachen

Ehemalige Grundschule, Dachgeschoss, Schulungsraum 2

Fasnets-Souvenirs bei der Tourist-Info Schiltach

Die Tourist-Information Schiltach bietet wieder eine Auswahl an einzigartigen Souvenirs rund um die Schiltacher Fasnet an!

Masken und Pins der Schiltacher Narrenvereine sind nicht nur ein ideales Andenken für Gäste, sondern auch ein Stück lebendige Tradition für alle, die die Schiltacher Fasnet lieben. Die detailreich gestalteten Masken sind bereits ab 6,00 € erhältlich, während die bunten Pins ab 3,00 € erworben werden können.

Zusätzlich dazu gibt es die CD „Mit Marsch & G'schell durch die Narrenregion“, die mit ihrer fröhlichen Musik perfekt auf die närrische Zeit einstimmt.

Diese Souvenirs eignen sich auch hervorragend als Geschenk für Familie und Freunde!



Vereinsmitteilungen

Arbeitskreis Sauberes Schiltach

**Einladung zur Flur- und Bachputzede
am Samstag, 15. März 2025**

Der Arbeitskreis Sauberes Schiltach hat sich kürzlich getroffen, um die diesjährige Frühjahrsputzaktion zu planen. Gemeinsam wollen wir wieder die Gewässer, sowie Rad- und Wanderwege von Müll und Unrat säubern. Hierzu sind alle großen und kleinen Schiltacherinnen und Schiltacher herzlich eingeladen.



Mitglieder von Vereinen und Initiativen werden gebeten, ihre Teilnahme bei ihren Vorsitzenden anzumelden.

Damit wir alles gut planen können bitten wir um Rückmeldung bis zum **6. März** per Email an **sauberes@schiltach.de**. Wünsche bzgl. des Einsatzortes versuchen wir zu berücksichtigen, sonstige Hinweise und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Der Ablauf erfolgt wieder in bewährter Form: Die Ausgabe der Müllsäcke und Einsatzpläne erfolgt am Freitagabend von 17 - 18 Uhr sowie am Samstag früh ab 8 Uhr am Feuerwehrhaus. Greifzangen können ausgeliehen werden, Eimer und Handschuhe bitte selbst mitbringen. Das Tragen von Warnwesten ist zu empfehlen. Müllcontainer werden am Feuerwehrhaus, bei der Gemeindehalle in Vorderlehengericht sowie am Parkplatz Vor Hunsel in Hinterlehengericht stehen.

Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft der Stadt Schiltach. Als Dankeschön sind alle Helferinnen und Helfer zur Mittagszeit zu einem Vesper am Feuerwehrhaus eingeladen. Die Bewirtung übernehmen wieder die Schiltacher Flößer.

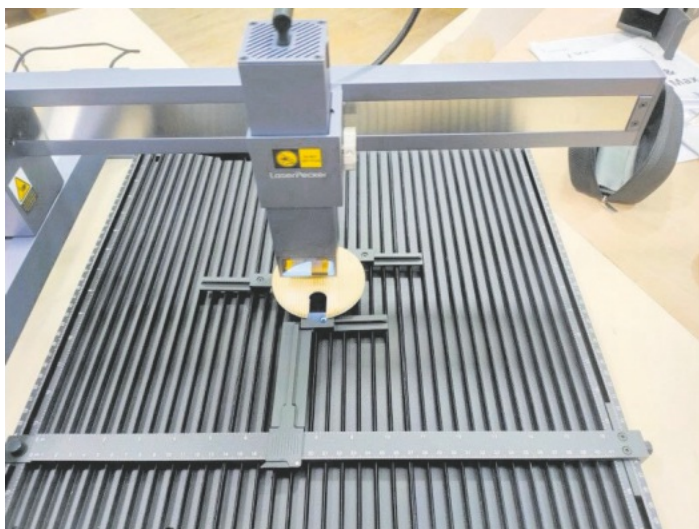
Die Aktion wird organisiert von Thomas Kipp, Stefan Wurf, Klaus Becker, Sebastian Götz und Annette Wolber. Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder auf gutes Wetter und freuen uns über eine rege Beteiligung der Bevölkerung.



15 Jahre Weltladen Schiltach - Deckel für Honiggläser als eigenes Produkt entwickelt

In der Berufsvorbereitenden Einrichtung BVE der Beruflichen Schulen Schramberg-Sulgen probieren sich die Schüler*innen an verschiedenen Werkstoffen aus, u.a. Holz. Da kam die Idee der Deckel für Honiggläser aus dem Weltladenteam Schiltach gerade richtig. Die Beschriftung erfolgt mit Hilfe eines Lasers, der erst seit ein paar Wochen zum Einsatz kommt.

Die Deckel werden für 500g- und 250g-Gläser in zwei Größen hergestellt. Ein besonderes Produkt, das es nur im Weltladen in Schiltach gibt.



Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Narrenzunft und Schuhu-Hexen

Am Samstag, den 22.02.2025 veranstaltet die Narrenzunft Schiltach und die Schuhu Hexen ein Narrenerlebnis. Aufstellung für den Umzug um 13:30 Uhr an der ehemaligen Grundschule.

Um 14:00 Uhr Umzug in die Friedrich Grohe Halle.

Danach närrisches Programm in der Halle.

Wir freuen uns auf Euch.

Dankeschön:

Die Schnurranten bedanken sich ganz herzlich beim närrischen Publikum die, uns so tatkräftig unterstützt haben. Es war wieder ein richtig schönes Erlebnis.

Bis nächstes Jahr....am 31.01.2026 und nicht vergessen, wir sind immer auf der Suche nach Themen.

Narri-Narro.





Narreneleben mit den Schuhu Hexen:

Am Samstag, 22.02.25 Kinderumzug an die Friedrich -Gro-
he-Halle.

Aufstellung um 13:30 Uhr am Bachbeck.

Umzugsbeginn 14:00 Uhr

Danach Remmi-Demmi in der Halle.

Königsfeld:

Am Sonntag, 23.02.25 nehmen wir am Umzug in Königs-
feld teil.

Abfahrt Schenkenzell/ Hoffeld 11:15 Uhr

Abfahrt Apotheke Rath: 11:30 Uhr

Rückfahrt: 17:00 Uhr

Närrischer Nachmittag :

Am Mittwoch, den 26.02.25 besuchen wir mit dem Narren-
gremium die Bewohner vom Gottlob Freithaler Haus.

Treffpunkt um 14:15 Uhr vor dem Eingang.

Wir freuen uns auf ein geselliges Beisammensein.

Schmotziger Morgens:

Wir freuen uns auf die Städtlewecker, die bei uns in der
Zunftstube Station machen.

Schmotziger Abends:

Die Hästräger der Narrenzunft treffen
sich ab 18:00 Uhr am Alten Fritz. Gemeinsam mit der
Stadt- und Feuerwehrkapelle sowie
den drei Gremiumsziinfen werden wir um 19:00 Uhr
auf den Marktplatz zum Rathaussturm laufen.
Danach närrisches Treiben in den Lokalen.
Unsere Zunftstube ist am Abend geschlossen.



Schuhu-Hexen '86
Hinterlehengericht e.V.



Narrenzunft Schiltach
www.narrenzunft-
schiltach.de



Narrenverein
Egehaddel e. V.
Schiltach



Fiechtewaldt-
Hexen '11

Fasnetsunndig, 02.03.25 in Schiltach:

Um 11:45 Uhr eröffnen die Schiltacher Narrenzünfte mit
einem kleinen Umzug von der Hohensteinstraße bis zur
Stadtbrücke.

12:00 Uhr startet das Seifenkistenrennen in der Hohen-
steinstraße.

12:45 Uhr Zunftmeisterempfang im Rathaus.

13:30 Aufstellung zum Umzug in der Bahnhofstraße.

14:00 Uhr Umzug durch Schiltach.

Danach Halli-Galli im ganzen Städtle

Die Umzugsaufstellung befinden sich auf der Homepage
der vier Gremiumsziinfte.

Wir freuen uns auf einen närrischen Tag mit Euch.

Narri- Narro



Schiltacher Flößer

Schiltacher Flößer e.V. verjüngt seine Vorstandschaft

Am 7. Februar 2025 fand im Gasthaus Pflug in Vorderle-
hengericht die 12. Jahres-Hauptversammlung der Schilta-
cher Flößer e.V. statt.

Hartmut Brückner, der 1. Vorsitzende des Vereins, eröff-
nete die Versammlung und begrüßte die Anwesenden
herzlich. Im Anschluss folgte der Bericht der Vorstand-
schaft, in dem das vergangene Jahr 2024 ausführlich re-
flektiert wurde. Besonders hervorzuheben sind die Floß-
fahrten auf der Kinzig und auf dem Neckar. Bauernmarkt
und Adventsmarkt verliefen für den Verein sehr erfolg-
reich. Das Sommerferienprogramm wurde in 2024 erst-
mals von einer jüngeren Gruppe Flößer erfolgreich durch-
geführt. Mit einem Ausflug in den Nordschwarzwald und
der Flößerzeche kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz.
Herr Brückner führte weiter aus, dass es in 2024 gelungen
war mehrere junge Mitglieder hinzuzugewinnen. Auch
die Neubesetzung der Ämter erfolgte durchgängig an jün-
gere Mitglieder des Vereins, wodurch eine deutliche Ver-
jüngung der Vorstandschaft eintritt.

Der Kassier berichtete über eine solide Kassenlage, und
die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassen-
führung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte ein-
stimmig.

Bei den Wahlen wurden einige Ämter neu besetzt. Als
neuer 2. Vorsitzender wurde Matteo Schneider gewählt, er
folgt auf Bernd Jehle. Als Schriftführer wird fortan Falko
Vogler amtieren. Er ersetzt Otto Schinle, der das Amt über
8 Jahre inne hatte. Ihm galt der besondere Dank des 1.
Vorsitzenden für den hervorragenden und ausdauernden
Einsatz. Als neue Beisitzer wurden Bernd Jehle und Luca
Kreuzer gewählt. Matteo Schneider und Alexander Götz
sind die neuen Kassenprüfer für das laufende Jahr.

Für das Vereinsjahr 2025 stehen mehrere Arbeitseinsät-
ze an, darunter die Erneuerungen des Schaufloßes am
Schüttesägemuseum und der Fächerbäume, sowie Einsät-
ze beim Stadtjubiläum. Natürlich sind auch einige Floß-
fahrten und die Teilnahmen an deutschen und internati-
onalen Flößertreffen im Programm für 2025 geplant.

Der anwesende Bürgermeister Thomas Haas hob das große Engagement der Flößer hervor und lobte die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Schiltach. Markus Armbruster überbrachte die Grüße des Historischen Vereins Schiltach-Schenkenzell.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung hielt Friedrich Wolber einen Vortrag über den Bergbau in Schiltach, in dem er über die Eisenverhüttung, das Schürfen nach Silber und Kobalt, sowie manche gescheiterte Bergbauaktivität berichtete.

Die Schiltacher Flößer erlebten einen gelungenen Abend, der nicht nur Rückblicke und Wahlen, sondern auch einen Ausblick auf ein ereignisreiches Vereinsjahr 2025 bot.

12.02.2025 Falko Vogler



Die neu gewählten Vorstandsmitglieder mit dem 1. Vorsitzenden: Matteo Schneider, Hartmut Brückner, Luca Kreuzer, Falko Vogler (v.l.n.r.)

Skiclub
Schiltach e.V.

www.skiclub-schiltach.de

Fit durch den Winter

Dienstag, 25.02.2025

Der Skiclub lädt jeweils dienstags von 18:30 – 19:45 Uhr in die Friedrich-Grohe-Halle zur Fitnessgymnastik ein.

Tagesfahrt ins Skigebiet Mellau-Damüls

Samstag, 22.02.2025

Der Skiclub Schiltach lädt am Samstag, 22. Februar gemeinsam mit TRIO-Reisen zu einer eintägigen Ausfahrt ins Skigebiet Mellau-Damüls ein. Ski- oder Snowboardkurse werden bei dieser Ausfahrt nicht angeboten. Die Anmeldung erfolgt direkt über TRIO-Reisen unter 07836 606 oder info@trioreisen.de. Der Preis inklusive Skipass beträgt für Erwachsene 99€, für Jugendliche 86€ und für Kinder 66€.

Hauptversammlung

Freitag, 04.04.2025

Der Skiclub lädt seine Mitglieder und Freunde am Freitag, 4. April zur Hauptversammlung ins Gasthaus Pflug in Vorderlehengericht herzlich ein. Neben einem Rück- und Ausblick stehen Wahlen zur Vorstandschaft auf der Tagesordnung.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Aktive

Spiele letzte Woche wurden abgesagt – am Wochenende gegen Aichhalden/Rötenberg

Do 20.02.25, Training, 19.00 Uhr

Fr 21.02.25, Spiel SVS I gegen Aichhalden/Rötenberg, 18.30 Uhr

Sa 22.02.25, Spiel SVS II gegen SV Waldmössingen II, 14.00 Uhr

Mo 24.02.25, Training, 19.00 Uhr

Di 25.02.25, Training, 19.00 Uhr

kein Training während der Fasnacht

Jugend

Jugend – Vorschau

Freitag 21.02.25

A-Jugend (Bezirksfreundschaftsspiel)

SG Steinach - SG Tennenbronn, 19.00Uhr

Samstag 22.02.25

C-Jugend

SG Wolfstal – SG Kaltbrunn, 18.00Uhr (in Oberwolfach)

Montag 24.02.25

A-Jugend (Bezirksfreundschaftsspiel)

SG Tennenbronn - SG Wolfstal, 19.00Uhr

AH

AH-Freizeittreff

Die AH-Freizeitgruppe der SpVgg Schiltach hat am Freitag, 21. Februar 2025, ihren nächsten Monatstreff in diesem Jahr. Ziel ist Wolfach-Halbmeil mit Einkehr im Gasthaus „Kreuz“.

Wir treffen uns wie üblich um 17:00 Uhr auf der Kanzel bei der Stadtbrücke und laufen über die Hauptstraße Obere Bahnhofsbrücke, Bahnhofstraße in Richtung Vor Heubach, dann über Vor Leubach, Vor Sulzbach und unterhalb des Löchlehofes und Campingplatzes vorbei nach Halbmeil und Einkehr bei Bosco im „Kreuz“. Nach hoffentlich gemütlichen Stunden erfolgt die Rückfahrt ins „Städtle“ dann mit dem Spätkbus oder Zug.

Wegen der Reservierung und Anzahl bitte um Anmeldung an Achim Hoffmann unter hoffmann.schiltach@hotmail.de oder über die AH-Treff-WhatsApp-Gruppe.

Verein

SpVgg Schiltach Gastgeber des DFB-Basis-Coach-Lehrgangs: Starkes Engagement für den Jugendfußball

Die SpVgg Schiltach hatte in diesem Winter die Ehre, als Ausrichter des DFB-Basis-Coach-Lehrgangs zu fungieren. In 40 Lerneinheiten à 45 Minuten erwarben 28 Trainerinnen und Trainer aus zehn verschiedenen Vereinen wertvolle Kenntnisse für ihre tägliche Arbeit im Breitenfußball. Besonders erfreulich: Mit 13 Teilnehmern stellte die SpVgg Schiltach die größte Gruppe – ein Beweis für unser starkes Engagement in der Trainerausbildung und Nachwuchsförderung.

Der von SBFV-Referent Stefan Geppert geleitete Lehrgang vermittelte essenzielle Grundlagen für das Trainerdasein. Neben dem Rollenverständnis und den Werten im Breitenfußball standen spielerische und organisatorische Aspekte im Mittelpunkt. Die Teilnehmer lernten, wie Freude als Grundlage des Lernens dient, Trainingsziele effektiv gesteuert werden und Kreativität sowie Spielintelligenz gefördert werden können. Auch Verantwortung, Mannschaftsführung und die sichere Durchführung von Wettbewerbsformaten wurden thematisiert.

Mit stolzen 13 Teilnehmern stellte die SpVgg Schiltach die größte Fraktion. Besonders hervorzuheben ist Nicole Esslinger, die als einzige weibliche Teilnehmerin aus Schiltach dabei war – ein wichtiger Schritt für mehr Vielfalt im Trainerbereich.

Neben der SpVgg Schiltach nahmen Trainer aus folgenden Vereinen teil:

SC Hofstetten
SV Oberwolfach
FC Fischerbach
SC Kappel
FV Rammersweier
FV Grafenhausen
FV Kuppenheim
SG Ortenberg
FV Tennenbronn

Es ist nicht selbstverständlich, dass sich so viele Menschen ehrenamtlich für den Jugendfußball engagieren. Umso schöner, dass diese zehn Vereine ihre Trainerinnen und Trainer aktiv fördern.

Am letzten Präsenztage wurde das erlernte Wissen direkt in die Praxis umgesetzt. 17 Jugendspieler der SpVgg Schiltach – von den Bambini bis zur D-Jugend – waren gekommen, um mit den frisch ausgebildeten Trainern zu arbeiten. Eine bunte Mischung aus Spielformen sorgte für viel Begeisterung und zeigte, dass Lernen und Spaß perfekt zusammenpassen. Den krönenden Abschluss bildete ein Spiel, wie es sich gehört: Alle Trainer gegen alle Kinder. Es war eine fantastische Atmosphäre und ein perfekter Abschluss für den erfolgreichen Lehrgang.



Ein besonderes Lob gab es von Lehrgangsleiter Stefan Geppert: Er betonte, dass kaum ein Lehrgang so gut bewirtet wurde wie dieser in Schiltach. Mit einem Augenzwinkern sagte er sogar, er habe sich "wie in einem Sterne-Hotel" gefühlt. Dieses Kompliment geht an die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer, die für beste Verpflegung gesorgt haben – eine tolle Anerkennung für das Engagement der SpVgg Schiltach auch abseits des Spielfelds.

Ein herzlicher Dank geht an alle Teilnehmenden, die ihre Freizeit investieren, um den Fußballnachwuchs bestmöglich zu betreuen. Ebenso danken wir Lehrgangsleiter Stefan Geppert sowie allen Helfern, die die Durchführung im Schiltacher Sportheim ermöglicht haben.

Mit der erfolgreichen Teilnahme am Basis-Coach-Lehrgang sind unsere Trainer bestens vorbereitet auf die kommenden Herausforderungen. Die SpVgg Schiltach setzt damit ein klares Zeichen für die Zukunft des Jugendfußballs!

Schnurren 2025 - Viele Themenlieferer im Sportheim

Das diesjährige Schnurren im Sportheim war wieder ein toller Abend. Die Stimmung im mit 135 Personen vollbesetzte Sportheim war von Beginn an sehr gut, denn viele der Geschnurrten waren zu Gast im Sportheim, was das Ganze noch einmal auf ein anderes Level anheb. Tolle Schnurrthemen von sehr guten Schnurranten vorgetragen, dazu zum Abschluss eine Stadtmusik, die es wieder einmal schafft, auch den letzten Gast vom Stuhl zu locken. Vielen Dank allen Gästen und den Schnurranten. In diesem Sinne: Eine glückselige Fasnet. Narri, Narro!

Diesjährige Bachputzete am 15. März

Wie auch im vergangenen Jahr ist für dieses Frühjahr wieder eine Bachputzete der Organisatoren „Sauberes Schiltach“ geplant. Termin hierfür ist der 15. März 2025, ab 9.30 Uhr.

Hierzu möchten wir Sie, liebe Mitglieder der SpVgg Schiltach, einladen, bei dieser wichtigen Aktion mitzuwirken. Bereits seit einigen Jahren haben viele zahlreiche Helfer groß und klein mitgeholfen, unser Schiltach wieder etwas schöner zu machen.



Dieses Jahr wird es wieder einen gemeinsamen Abschluss am Feuerwehrhaus geben, wo die Schiltacher Flößer für das leibliche Wohl sorgen. Starten werden wir am Samstag um 9.30 Uhr am Sportplatz, wo den Helfern unsere Wegstrecke mitgeteilt wird. Bitte bringt auch gerne eigene Handschuhe und gegebenenfalls auch Eimer mit. Bitte meldet euch bis Mittwoch, den 5. März bei einem Verantwortlichen oder einem Trainer.

Das Organisationsteam freut sich über eine rege Teilnahme und auf ein sauberes Schiltach!



**Stadt- und Feuerwehrkapelle
Schiltach e. V.**

www.stadtkapelle-schiltach.de

www.stadtkapelle-schiltach.de

- Einladung zur Generalversammlung -

Am Freitag, dem 7. März 2025, findet um 19.30 Uhr im Schützenhaus in Schiltach die Generalversammlung der Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach / Schwarzwald e.V. statt. Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen: Begrüßung, Totenehrung, Bericht der Vorsitzenden, des Dirigenten, der Jugendleitung, des Schriftführers, der Kassierer und Kassenprüfer, Ehrungen, Wahlen zur Vorstandschaft sowie Anträge und Verschiedenes.

Anträge sind bis zum 28. Februar bei der Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Die 1. Vorsitzende Susanne Schmider.



Traditionelles Schiltacher Städtlewecken am Schmotzige Dunschdig

Wiedereinmal ein ganzes Jahr, solange hat es gedauert, der Narr schon lange wieder in uns lauert. Die Städtlewecker gehen im Städtle wieder um, drum stehn uff Ihr Leut, Eure Nacht isch jetzt rum. Mit lautem Getöse und Radau, rufen die Städtlewecker in allen Gasse den Urschrei „UFF STAU“, Denn jetzt ist es endlich soweit, die Narren starten in eine uneingeschränkte 5. Jahreszeit!

Die Städtlewecker laden alle Frühaufsteher und Narren ein, sich um 5.30 Uhr am Raiffeisenmarkt in Schiltach zu treffen. Pünktlich um 6.00 Uhr, beim Startschuss, werden wir mit Musik und Getöse durch die Schiltacher Straßen ziehen und das Flößerstädtchen gemeinsam wecken. Unser Zug wird sich in diesem Jahr vom Raiffeisenmarkt, Bahnhofstraße, Gerbergasse, Bachstraße, Schramberger Straße, Schenkenzeller Straße ziehen, bis hin zur Ganztagschule auf dem Hoffeld zur Schülerbefreiung. An den einzelnen Stationen haben sich wieder einige bereit erklärt uns zu bewirten!

Übersicht der Stationen!

6.00 Uhr Raiffeisenmarkt Schiltach
6.15 Uhr – 6.45 Uhr Obere Bahnhofstraße
7.00 Uhr – 7.30 Uhr Schrambergerkurve
7.45 Uhr – 8.15 Uhr Garage Jens
8.15 Uhr – 9.00 Uhr Lehengerichter Rathaus
9.10 Uhr – 9.35 Uhr Zunftstube
Fahrt zur Schule
11.00 Uhr – 12.00 Uhr Rathaus Marktplatz

Ablaufänderung!

Um 9.45 Uhr werden wir mit einem extra bestellten Linienbus (Abfahrt Stadtbrücke) alle Städtlewecker gemeinsam an die Grundschule fahren und dort die Schülerbefreiung durchführen. Der Aufenthalt ist dort bis ca. 10.45 Uhr geplant. Danach fahren wir wieder mit dem Linienbus um 10.45 Uhr zurück (Ankunft Stadtbrücke). Von dort wird sich dann der Städtleweckerumzug zur letzten Station ins Rathaus auf dem Marktplatz zu unserem Bürgermeister fortsetzen, wo es einen gemeinsamen Ausklang gibt.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf Euch und wünschen allen eine glückselige Fasnet!!

Mit einem dreifachen "UFF STAU" grüßt der Aufsichtsrat der Städtlewecker

Tischtennis Bezirk Oberer Neckar

Kreisliga A Gruppe 1
TTC Schiltach:SG Deißlingen

7:9

Gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer zeigte der TTC Schiltach im Heimspiel am Samstagnachmittag eine hervorragende Leistung.

Erst im letzten Spiel verlor das Schlussdoppel Heiko Titze und Dennie Jarczyk nach dreieinhalb Stunden Spielzeit in fünf Sätzen zum 7:9 für die Gäste.

Deißlingen gewann die Auftaktdoppel mit 2:1. In den Einzeln musste Heiko Titze ebenso wie Dennie Jarczyk den Gegnern gratulieren. Simon Harter verkürzte in 3:0 Sätzen auf 2:4. Frank Scherber musste dann das 2:5 zulassen. Tiberiu Varga und Sandy Käubler gewannen jeweils in fünf spannenden Sätzen und brachten Schiltach auf 4:5 heran.

Den zweiten Durchgang eröffnete dann Heiko Titze in drei spektakulären Sätzen mit 3:0 und erzielte den Ausgleich. Dennie Jarczyk gewann ebenfalls und brachte Schiltach mit 3:1 Sätzen in Führung zum 6:5.

Simon Harter musste sich nach fünf spannenden Sätzen mit 2:3 geschlagen geben. Frank Scherber verlor auch sein zweites Spiel und auch Tiberiu Varga kämpfte erfolglos. Sandy Käubler gewann auch ihr zweites Spiel in 3:2 Sätzen und beim Stand von 7:8 musste das Schlussdoppel entscheiden.

Heiko Titze und Dennie Jarczyk verloren die ersten beiden Sätze in der Verlängerung und konterten dann mit zwei gewonnenen Sätzen. Im Entscheidungssatz hatten dann die Gäste die Nase vorn und der Tabellenführer fuhr mit einem hauchdünnen Sieg nach Hause.



TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp.

Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden.

Info unter Tel. 01704446257

Kursangebote TV

Montag: Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Dance Fitness 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)

9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt



TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

Der Ortsverband informiert:

Härtefallregelung bei Zahnersatz – kostenfreie Regelversorgung

Gesetzlich Versicherte, die einen Zahnersatz benötigen, haben Anspruch auf einen Festzuschuss ihrer Krankenkasse. Versicherte mit einem besonders geringen Einkommen erhalten einen zusätzlichen Festzuschuss. Voraussetzung für diese sogenannte Härtefallregelung ist, dass die monatlichen Bruttoeinnahmen eine festgesetzte Einkommensgrenze nicht überschreiten. Mit der Härtefallregelung können Versicherte eine kostenfreie Regelversorgung erhalten. Gemeint ist hier die gesetzlich festgelegte Standardtherapie.

Im Jahr 2025 profitieren gesetzlich versicherte Menschen von der Härtefallregelung, wenn ihr monatliches Bruttoeinkommen die Grenze von 1.498,00 Euro nicht übersteigt. Wenn sie mit einem Angehörigen zusammenwohnen, wird eine monatliche Brutto-Einkommensgrenze von 2.059,75 Euro zugrunde gelegt. Mit jedem weiteren Angehörigen erhöht sich die Grenze jeweils zusätzlich um 374,50 Euro. Angehörige im Sinne der Härtefallregelung sind Eheleute sowie familienversicherte Kinder. Bei Personen, die beispielsweise Sozialhilfe oder das Bürgergeld erhalten, erfolgt keine Einkommensprüfung. Sie fallen automatisch unter die Härtefallregelung. Das gilt auch für Studenten mit BAföG-Anspruch (Bundesausbildungsförderungsgesetz) und für Bewohner von Pflegeheimen, wenn die Unterbringungskosten ganz oder teilweise vom Sozialhilfeträger übernommen werden.

Tipp: Wer etwas über der Einkommensgrenze liegt, kann auch einen höheren Festzuschuss bekommen. Dieser wird dann individuell berechnet. Nachfragen lohnt sich. Wichtig ist in jedem Fall, den Härtefall vor der Zahnbehandlung bei seiner Krankenkasse zu beantragen. Das Formular dafür gibt es bei der Krankenkasse oder bei der Zahnärztin beziehungsweise dem Zahnarzt.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause



Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon

0 78 34 / 86 73 03

an Wolf und Kinzig

Frank Ubat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de





MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

WWW.OHRBITS.DE



Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Der Apothekennotdienst ist auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html> abrufbar.



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr.
Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 - 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 - 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514.
Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• **Sozialberatung**

Frau Elke Hundt

07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestuetzpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

• Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt

• Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



TREFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 21. Februar

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Café im Treffpunkt hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang. Auf der Speisekarte stehen Kaffee, Kuchen, Tee und Kaltgetränke.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Sonntag, 23. Februar

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Café im Treffpunkt hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang. Auf der Speisekarte stehen Kaffee, Kuchen, Tee, Eis und Kaltgetränke.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 26. Februar

Die Treffpunkt – Stube bleibt heute zur Bewirtung geschlossen.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 15 – 17.30 Uhr geöffnet.

VORSCHAU:



Café KAPUTT
der Reparaturtreff

Am Fasnetsfreitag, 28. Februar öffnet das Café Kaputt in Schiltach wieder die Türen. Ab 14.30 Uhr wird dann im Treffpunkt repariert was das Zeug hält. Ob Kleidung, Fahrräder, nicht mehr funktionierende Spielsachen, Alltagsgegenstände, Elektrogeräte oder ... – ehrenamtliche Reparatoren nehmen sich der Probleme an, tüfteln gemeinsam und können im besten Fall den Fehler beheben. Ziel ist die Müllvermeidung und Ressourcen zu sparen. Dabei dürfen die Gäste gerne mitreparieren oder den Tüftlern zuschauen. Bei der Beschaffung von Ersatzteilen sind die Reparatoren gerne behilflich, dann kann das nächste Mal fertig repariert werden. Das Reparaturteam bittet, dass alle Kleidung, Gegenstände und Geräte sauber zur Reparatur mitgebracht werden.

Parallel zur Werkstatt hat die Treffpunkt – Stube geöffnet. Mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränken laden die Treffpunkt – Mitarbeiterinnen zur Einkehr nach getaner Arbeit ein. Das Café Kaputt findet von 14.30 – 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte Treffpunkt, Bachstraße 36 in Schiltach statt, letzte Annahme ist um 17 Uhr.

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Bitte hier Foto einfügen: Blumenbilder 2

Mitten in den Vorbereitungen für das 30 jährige Jubiläum des Treffpunkts steckt aktuell das Ehrenamtliche Team. Die Ideen sind gesponnen, Dienstpläne geschrieben, die Dekoration, Bewirtung und das Programm geplant. Nachdem das 25jährige Jubiläum wegen Corona denkbar kurzfristig ausfallen musste, steht dem jetzigen Jubiläum hoffentlich nichts mehr im Weg.

Das Jubiläum findet unter dem Motto „Der Treffpunkt erblüht“ am Sonntag, 23. März von 13 – 17.30 Uhr im Treffpunkt statt. Um 13.30 Uhr gibt es zum Festakt Musik, Ansprachen und Getränke für geladene Gäste. Hier sind alle früheren Mitarbeiter/innen, Wegbegleiter/innen und alle, die sich dem Treffpunkt verbunden fühlen, ebenfalls herzlich eingeladen.

Im Mehrzweckraum findet ein kleiner, feiner Hobbymarkt statt. Die Hobbykünstler/innen werden extra das Thema „Blühen, Blumen, Natur“ aufgreifen und auf ihre Tische zaubern. Im Voyer steht Kinderschminken auf dem Programm und in der Stube bewirbt das Team mit Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränken. In beiden Räumen präsentieren die Künstler/innen der „Kinderwerkstatt im Jugendtreff“ ihre bunten Blumenbilder, diese Ausstellung wird um 14.30 Uhr eröffnet.

Das Treffpunkt – Team lädt herzlich zum Jubiläum ein!





Bilderbuchkino im



Bachstr. 36, Schiltach

Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen mit Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 26.2. von 16.15 - 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch «Quentin Qualle - Die Muräne hat Migräne» von Jens Carstens, Heinz Rudolf Kunze und Julia Ginsbach. «Hans, die Muräne, hat ganz schlimme Migräne. Geschieht ihm recht, denken viele der kleinen Meeresbewohner. Sie haben nämlich große Angst vor den nimmersatten Muränen. Nicht so Quentin. Der tapfere Quallenjunge will Hans helfen...». Nach dem Bilderbuchkino gibt es noch eine kleine Bastelarbeit für alle Teilnehmer/innen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro.

Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen schöne Bilder - und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!



Volkshochschule

Veranstaltungen im März:

Beginn	Uhrzeit	Kurstitel	Nummer
10.03.25	18.30 Uhr	Tai Chi	S 30101
11.03.25	14.30 Uhr	Überraschungs-Hühnchen für den Ostertisch - für Kinder ab Grundschulalter	S 20801

11.03.25	18.30 Uhr	Einfache Liedbegleitung mit der Gitarre	S 21301
13.03.25	18.15 Uhr	Gesund und kräftig nach den Methoden von Pilates, Dorn und den 5 Esslingern	S 30203
13.03.25	19.30 Uhr	Training für Übergewichtige	S 30204
14.03.25	19.30 Uhr	Multivisionsshow „Ecuador“	S 10901
15.03.25	10.00 Uhr	Reflexzonen - Behandlung am Fuß	S 30402
15.03.25	14.00 Uhr	Knospenmazerate - Wirkung, Herstellung und Anwendung	S 30401
17.03.25	18.30 Uhr	Die Dorn-Methode - Damit der Körper wieder ins Lot kommt	S 30403
19.03.25	17.00 Uhr	Schmeichelndes Make-up für Jedefrau	S 30404
21.03.25	19.30 Uhr	Vortrag: Wolfach - so hab' ich das noch nie gesehen...	S 10101
22.03.25	9.30 Uhr	Teenies zaubern leckeres 4-Gänge-Menü (6. bis 9. Klasse)	S 30501
25.03.25	18.00 Uhr	Wickel (Umschläge) und Auflagen	S 30405
26.03.25	19.30 Uhr	Vortrag: Was ist Hypnose?	S 30301
27.03.25	18.00 Uhr	Trautwein, die Gerber, eine alte Schiltacher Tradition	S 21001
29.03.25	11.00 Uhr	Langfristig in Beziehung bleiben	S 10602
29.03.25	8.00 Uhr	Erste Hilfe Outdoor	S 30303

Mikrotrauma - wenn kleine seelische Verletzungen krank machen

Wie kommt es, dass jeder Vierte in Deutschland mindestens einmal im Leben psychisch erkrankt? Lösen tatsächlich nur besonders einschneidende Erfahrungen oder eine persönliche Schwäche psychische Beschwerden aus? In diesem Vortrag von Sonja Unger erfahren Sie, weshalb auch scheinbar kleine Nadelstiche die Seele verletzen können und wie Sie mit diesen so umgehen können, dass Ihre mentale Gesundheit erhalten bleibt.

Am Mittwoch, 26. Februar um 19 Uhr in der Bachstraße 4 Schulungsraum 2 in Schiltach.

Es sind noch Plätze frei. Kurzsentschlossene können die Veranstaltung noch besuchen. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 4,- €.

Tai Chi

Körpermitte und körpereigene Energie vom Scheitelpunkt bis zur Sohle. Auf Grund der geringen Anstrengung ist Tai Chi für jeden geeignet und bietet eine gute Vorbeugung gegen verschiedene Krankheiten. Das Bindegewebe wird besonders durchblutet und der Rücken gekräftigt. Das sanfte Training bringt schnellen Erfolg, für einen stabilen Beckenboden und ein gutes Muskelkorsett. Durch sanfte fließende Bewegungen werden wohltuende, positive Effekte erzielt und die Gelenke geschont. Bei Stress und Rü-

ckenschmerzen werden damit verbundene schmerzhaftes Verspannungen behoben.

Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Socken, Decke oder Isomatte, Handtuch, flaches Kissen mitbringen. Kursleiterin ist Edith Moosmann.

Ab 10. März, 8 Termine jeweils montags von 18.30 – 19.30 Uhr in der Bachstraße 4 Schulungsraum 3 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 3. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 3. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 34,- €.

Überraschungs-Hühnchen für den Ostertisch – Tonkurs für Kinder ab Grundschulalter

Die Kinder lernen mit Ton zu arbeiten (entwerfen, modellieren, bemalen, glasieren). Dabei entsteht nach eigenen Vorstellungen, mit fachkundiger Unterstützung, ein Ton-Tier (Huhn, Hahn, Hase) – ein individuelles Schmuckstück für den Ostertisch! Die Werke werden mit Engoben bemalt, getrocknet, gebrannt, glasiert und nochmals gebrannt. Die Überraschung wird noch nicht verraten. Bitte Schürze mitbringen.

Die Material- und Brennkosten (€ 8.-) sind an die Kursleiterin Annette Lünenschloss-Kienzle zu zahlen.

4 Termine jeweils dienstags, 11. und 18. März von 14.30 – 16.30 Uhr, 1. April von 14.30 – 15.30 Uhr und 8. April von 14.30 – 15 Uhr im Werkraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist 4. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 4. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 15,- €.

Einfache Liedbegleitung mit der Gitarre

Erwerben Sie praktische und theoretische Grundkenntnisse der Rhythmuskarte. In einfachen Schritten erlernen Sie Akkorde, Griffe, verschiedene Rhythmen und Schlagtechniken auf der Gitarre. Gemeinsam singen wir zur Gitarrenbegleitung verschiedene Lieder.

Notenkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich. Zum Kurs mitzubringen sind lediglich eine Gitarre und ein Kapodaster. Kursunterlagen werden von der Kursleiterin Gabi Kaufmann zusammengestellt und sind in der Kursgebühr enthalten.

Ab 11. März, 8 Termine jeweils dienstags von 18.30 – 20 Uhr in der Ehemaligen Grundschule, Schulstraße 2 in Schenkenzell.

Anmeldeschluss ist der 4. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 4. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 51,- €.

Gesund und kräftig nach den Methoden von Pilates, Dorn und den 5 Esslingern

Das Bindegewebe wird besonders durchblutet und der Rücken gekräftigt. Das sanfte Training bringt schnellen Erfolg für einen stabilen Beckenboden und ein gutes Muskelkorsett. Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Socken, Decke oder Isomatte, Handtuch, flaches Kissen mitbringen. Kursleiterin ist Edith Moosmann.

Ab 13. März, 10 Termine jeweils donnerstags von 18.15 – 19.15 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 2 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 6. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 19. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 43,- €.

Training für Übergewichtige

Im Kurs werden Ausdauer und Kraft trainiert, aus Pösterchen werden Muskeln. Es werden speziell überbelastete Gelenke und Rücken schonend trainiert. Kurse in Körperschulung umfassen ein breitgefächertes Übungsprogramm von Gymnastik bis Yoga und berücksichtigen dabei unter anderem die Schulung der Beweglichkeit und Gewandtheit, richtige Körperhaltung und Atmung. Der Kurs beinhaltet zudem Lockerungsübungen sowie Entspannungstraining mit Elementen aus der Rückenschu-

lung und Pilates. Unter dem Gesichtspunkt der Gesundheit, Prävention und Faszientraining nach Dorn.

Die Übungen werden an die Gruppe angepasst, so dass niemand überfordert wird. Mitzubringen sind gute Laune, bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Socken, Decke oder Isomatte, Handtuch und flaches Kissen. Kursleiterin ist Edith Moosmann.

Ab 13. März, 10 Termine jeweils donnerstags von 19.30 – 20.30 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 2 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 6. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 19. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 43,- €.

Multivisionsshow "Ecuador"

Mit seiner neuen Fotoshow präsentiert Thorsten Katz einen Hotspot der Artenvielfalt. In den Tieflandregenwäldern zeigt er Kaimane, Faultiere, bunte Vögel und eine vielfältige Insektenwelt. Ein Schwerpunkt seiner Reise bildet das Regenwaldschutzgebiet Selva Viva, das er schon seit Jahren mit dem Erlös seiner Fotoshows unterstützt. Es geht in die Berge, in mystische Nebelwälder. In den Anden besucht er tiefblaue Lagunen, umrahmt von über 5000 m hohen Bergen. An der Küste erwartet ihn ein Fischerdorf und eine vielfältige Vogelwelt mit Blaufußtölpeln und Fregattvögeln. Neben der eindrucksvollen Natur wirft er einen Blick auf uralte indigene Handwerkskünste und besucht das Blumen- und Früchtestfest in Ambato.

Am Freitag, 14. März um 19.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach.

Anmelden kann man sich bis spätestens 7. März. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 5,- €

Reflexzonen – Behandlung am Fuß

Die Strukturen und Organe des menschlichen Körpers spiegeln sich im kleinen Maßstab an den Füßen wieder. Über diese Fußzonen können die zugeordneten Körperregionen stimuliert und je nach Bedarf angeregt oder beruhigt werden. Die entsprechenden Grifftechniken werden im Seminar gelernt und geübt. Vielfältige Beschwerdebilder, körperlich als auch seelisch, werden mit dieser Methode erreicht und in die Selbstheilung geführt. Über die Füße pflegen wir die Wurzeln des Menschen und schaffen so eine nachhaltige Basis für Gesundheit und Wohlbefinden. Entspanntes Wohlfühlen und das Lösen von Blockaden stellen sich oft schon während der Behandlung ein und dienen somit der „Gesundheitspflege“; also der Vorbeugung von Krankheiten, was in dieser Zeit und in Zukunft immer wertvoller sein wird. Bitte Getränk, Vesper, Isomatte und eine warme Decke mitbringen. Kursunterlagen sind in der Kursgebühr enthalten. Die Kursleiterinnen sind Margret Feldweg und Birgit Edler.

Am Samstag, 15. März von 10 – 17 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsräume 1 und 3 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 8. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 8. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 45,- €.

Knospenmazerate – Wirkung, Herstellung und Anwendung

Die Geschichte der Knospen als Mittel zur Unterstützung der eigenen Gesundheit ist schon viele Tausend Jahre alt. Schon Hildegard von Bingen riet zur Anwendung von Knospen. In diesem Seminar lernen wir die Bestimmung und Unterscheidung der wichtigsten Bäume und Sträucher der Gemmotherapie, den richtigen Erntezeitpunkt der Knospen sowie die besondere Wirkungsweise und Anwendung der Knospenmazerate kennen. Gemeinsam stellen wir im praktischen Teil das wichtigste und bekannteste Knospenmazerat her, so dass jeder anschließend selbstständig in der Lage ist, aus unterschiedlichen Knospen ein Mazerat herzustellen, um seine Gesundheit auf wirkungsvolle und nebenwirkungsfreie Art und Weise zu fördern

und zu unterstützen. Mitzubringen sind ein Holzbrett, ein Keramikmesser und wetterangepasste Kleidung und Schuhwerk. Die Lebensmittel- und Materialkosten (€ 20,-) sind an die Kursleiterin Annerose Schmieder zu zahlen. Am Samstag 15. März von 14 - 18 Uhr im Garten von Annerose Schmieder Vortal 99 in Schenkenzell. Anmeldeschluss ist der 8. März. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 8. März möglich. Die Kursgebühr beträgt 17, €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag - Freitag, 9 - 12 Uhr und Montag - Donnerstag, 14 - 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Vakanzvertreter Pfarrer Dominik Wille
E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de

Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten: Pfarrer Markus Luy, Tel. 07834/6922, E-Mail: markus.luy@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 20.02.2025

- 14.30 Uhr Frauenkreis in Schiltach zum Thema: "Komm mit auf die Cookinseln - Einstimmung zum Weltgebetstag"; Kollekte für die Weltgebetstagsprojekte/Martin-Luther-Haus
17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Freitag, 21.02.2025

- 19.00 Uhr Jugendkreis JENGA/Martin-Luther-Haus
20.30 Uhr Jugendmitarbeitertreff
JuMIX/Martin-Luther-Haus

Samstag, 22.02.2025

- Konfi-Tag in Gutach für alle Konfirmanden des Kirchenbezirks
10.00 Uhr Jungschar „Lebend'ge Fische“ für Grundschulkinder/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 23.02.2025 - Sonntag Sexagesimä

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schiltach; mit Dekanin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug; Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung; Kollekte für Missionarische Dienste in Baden/Martin-Luther-Haus

Dienstag, 25.02.2025

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung/Martin-Luther-Haus

Mittwoch, 26.02.2025

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/MLH, Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 02.03.2025 - Sonntag Estomihi

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Schenkenzell; mit Dekanin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug



„wunderbar geschaffen!“ - Weltgebetstag am 7. März 2025 - Frauen aller Konfessionen laden ein

„Kia Orana!“... so begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln und wünschen sich ein langes und erfülltes Leben.

Bis heute erinnert die Namensgebung nach dem britischen Seefahrer James Cook an die koloniale Geschichte.

„wunderbar geschaffen!“, so lautet das biblische Motto des WGT 2025 aus Psalm 139. Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstagsgottesdienst am 7. März 2025 um 19 Uhr im Martin-Luther-Haus in Schiltach

mit anschließendem gemütlichem Beisammenbleiben.

Konfirmation 1960



Bild privat: Konfirmation 1960 - vor 65 Jahren

Jubelkonfirmation am Palmsonntag

Die Teilnahme an der Jubelkonfirmation am 13. April 2025 mit Prälat Marc Witzenbacher ist möglich für Menschen, die in den Jahren 1975 (vor 50 Jahren), 1965 (60 Jahre), 1960 (65 Jahre), 1955 (70 Jahre), 1950 (75 Jahre) oder 1945 (80 Jahre) konfirmiert wurden. Ob in Schiltach, Schenkenzell oder an einem anderen Heimatort, spielt dabei keine Rolle. Das Jubiläum der Konfirmation feiern wir in fröhlicher Gemeinschaft aller Herkunftsorte und aller Jahrgangsstufen. Prälat Marc Witzenbacher aus Freiburg freut sich, zu

diesem besonderen Anlass wieder nach Schiltach zu kommen und den Festgottesdienst zusammen mit dem Posanenchor zu feiern.

Anmeldungen sind zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Tel. 07836/2044 möglich oder per Mail pfarramt@ekisch.de. Herzliche Einladung an Schiltacher und Schenkzenzler, ob zugezogen oder auswärtslebend, gerne auch als ganze Jahrgänge.

Es gibt noch freie Plätze!

Anmeldung bis Donnerstag, 20.02.2025 möglich!

Gottesdienst und Europapark? Kinderchor und Museum?

Das sind Dinge, die man spontan nicht miteinander kombinieren würde, doch genau das macht ein Team um Emma Schuffenhauer für unsere Kirchengemeinde rund um Ostern möglich:

Alle sing-begeisterten Kinder von der 3.-7. Klasse sind zu einem Probenwochenende vom 14.-16.03.2025 ins Martin-Luther-Haus eingeladen, bei dem neben ganz viel singen auch toben, basteln und vieles mehr nicht zu kurz kommen werden. Als Abschluss wird das Erarbeitete im Gottesdienst in Schiltach aufgeführt.

Die vielen mitreißenden, nachdenklichen und fröhlichen Liedern werden am Ostermontag, 21.04.2025 im Gottesdienst im Europapark Rust noch einmal zu hören sein. Anschließend besteht die Möglichkeit für Teilnehmer*innen und begleitende Erziehungsberechtigte, kostenfrei den Park zu erkunden. Die Anzahl an vorhandenen Freikarten ist jedoch begrenzt! Der Gottesdienst selber wird im Hotel "Santa Isabel" stattfinden, sodass Angehörige, Freunde und Interessierte ohne Eintrittskarte zum Zuhören kommen können.

Den Abschluss des Projekts bildet ein Auftritt im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof am Sonntag, 27.04.2025 um 17 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldeformular finden sich auf der Homepage www.ev-kirche-schiltach.de zum Download. Anmeldeschluss Donnerstag, 20.02.2025.

MAL MIT HANS
MALEN MIT
SONNTAGSMALER HANS HENTSCHEL

Samstag, 15.03.2025
10 Uhr bis 11.30 Uhr

Kids-Treff SPEZIAL für Vor- und Grundschul-kinder

Evang. Gemeindehaus Gutach

auf Spenden-basis

Büchertisch im Anschluss

Anmeldung und Infos

Infos zu Hans Hentschel
www.mal-mit-hans.de

Infos zur Veranstaltung
Diakonin Susanne Bühler 0151 74342154
www.evangel-jugend-artenau.de

„Sonntagsmaler“ im Kooperationsraum „Obere Täler“ unterwegs

Für alle Kinder, die lieber malen als singen wollen, bietet der Bezirk ein weiteres schönes Angebot mit dem Superintendenten i. R. Hans Hentschler, dem Bruder von Dekanin i. R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug, der als „Sonntagsmaler“ auf geniale Weise Bilder mit Geschichten verbindet.

Als Angebot für Vor- und Grundschulkinder am Samstag, 15.03.2025 von 10-11.30 Uhr im Gemeindehaus in Gutach und für alle Interessierten am Sonntag, 16.03.2025 um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Hausach. Dieser Gottesdienst wird von Diakonin Susanne Bühler mitgestaltet und hat das Thema: „Vertraut den neuen Wegen.“
Anmeldungen für „Mal mit Hans“ am 15.03.2025 sind noch möglich.

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

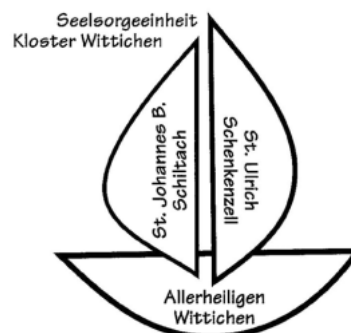
Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12, Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 23. Februar 2025

14.00 Uhr Gottesdienst mit Harald Weißer
„Die Bekehrung des Saulus“ (Apg 9,1-19a)

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.
Schenkzenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 22.02. bis 02.03.2025

Samstag, 22. Februar

Kathedra Petri

18:30 Uhr	St. Cyriak:	Heilige Messe
18:30 Uhr	St. Johannes B.:	Heilige Messe

Sonntag, 23. Februar

08:30 Uhr	St. Josef:	Heilige Messe
08:30 Uhr	St. Ulrich:	Heilige Messe
10:30 Uhr	St. Bartholomäus:	Heilige Messe
10:30 Uhr	St. Laurentius:	Heilige Messe
15:00 Uhr	St. Johannes B.:	Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17:00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet

Montag, 24. Februar
Heiliger Matthias, Apostel

18:30 Uhr St. Jakob: Heilige Messe

Dienstag, 25. Februar

08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
 16:00 Uhr Schiltach: Wortgottesdienst
 im Pflegeheim
 Gottlob-Freithaler-Haus
 Info: St. Ulrich:
 Heilige Messe entfällt

Mittwoch, 26. Februar

08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
 18:00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
 18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe,
 im Anschluss Stille
 Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 27. Februar
Heiliger Gregor von Narek

Info: St. Laurentius: Vesper entfällt
 Info: St. Laurentius: Heilige Messe entfällt
 Info: St. Johannes B.: Heilige Messe entfällt

Freitag, 28. Februar

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
 Info: St. Laurentius: Vesper entfällt

Samstag, 1. März

18:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

Sonntag, 2. März

08:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe
 08:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe
 10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe
 10:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe
 15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde
 mit Rosenkranzgebet
 17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:

Schiltach St. Johannes B:

Dienstag, 25.02.2025
 9:30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe –
 Kontakt: Steffi Sauer, Tel. 0173-6584759

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 24.02.2025
 9:30 Uhr Krabbelgruppe –
 Kontakt: Elena Hauer, Tel. 0179-9415003

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Rotes Kreuz e.V.

**„wunderbar geschaffen!“ - Weltgebets-
 tag am 7. März 2025 - Frauen aller Kon-
 fessionen laden ein**

„Kia Orana!“... so begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln und wünschen sich ein langes und erfülltes Leben. Bis heute erinnert die Namensgebung nach dem britischen Seefahrer James Cook an die koloniale Geschichte.

„wunderbar geschaffen!“, so lautet das biblische Motto des WGT 2025 aus Psalm 139. Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstagsgottesdienst am 7. März 2025 um 19 Uhr im Martin-Luther-Haus in Schiltach mit anschließendem gemütlichen Beisammenbleiben.

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr /
 fr: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Sonstiges

Rettungswache Schiltach:

Erfreuliche Nachrichten für die Raumschaft Schiltach/Schenkenzell, denn die Rettungswache in der Hauptstraße in Schiltach wird ab Juni 2025 dauerhaft besetzt sein. Übernommen wird die zusätzliche Besetzung vom DRK-Kreisverband Wolfach.



In einer Pressemitteilung des DRK-Kreisverbandes Rottweil e.V. heißt es wie folgt:

„Zuteilung des Trägers in der Erweiterung der Vorhaltung der Rettungswache in Schiltach ist abgeschlossen. Die Vorbereitungen für den Start der 24-Stunden-Besetzung ab Juni 2025 sind im vollen Gange.

Im Rahmen eines Einigungsverfahrens weiterer Hilfsorganisationen wurde die Übernahme der erweiterten Vorhaltung des Rettungswagens in Schiltach festgelegt. Durch Beschluss des Bereichsausschusses im Rettungsdienstbereich Rottweil konnte diese Erweiterung ermöglicht werden, um die Hilfsfrist für die Einsatzfahrzeuge zu optimieren. Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Wolfach e.V. wird die erweiterte Besetzung übernehmen. Das DRK hatte bisher die Rettungswache mit einer Vorhaltung von 07.00 Uhr-17.00 Uhr betrieben. Nun wird diese im Rahmen einer Auswertungsphase für die nächsten 2 Jahre durchgängig besetzt sein. Im Anschluss des 24-monatigen Betriebes werden die Einsatzzahlen analysiert und zur Prüfung einer dauerhaften 24-Std. Besetzung dem Bereichsausschuss erneut vorgelegt.

Die Rettungswache Schiltach ist dem Rettungsdienstbereich Rottweil zugeordnet und wird vom DRK-Kreisverband Wolfach betrieben. Die Geschäftsführer beider Kreisverbände, Volker Halbe (Wolfach) und Ralf Bösel (Rottweil), haben den Weg der Umsetzung der erweiterten Einsatzzeiten in gemeinsamer Kooperation unterstützend begleitet. Der Start der durchgängig besetzten Wache in Schiltach ist ab 01.06.2025 vorgesehen. Der DRK-Kreisverband Rottweil hatte bereits im April 2024 im Rahmen der Hilfsfristoptimierung eine weitere Wache in Dornhans-Marschalkenzimmern installiert.“



Kfz-Zulassungsbehörde

Info

**Am „Schmotzigen“ Donnerstag,
27.02.2025**

schließen wir bereits um 16:00 Uhr.

**Am Samstag, 01.03.2025,
Rosenmontag, 03.03.2025
und Dienstag, 04.03.2025**

**bleibt die Kfz-Zulassungsbehörde
geschlossen!**

Wir bitten um Ihr Verständnis

Das Forstamt Rottweil informiert: neue Motorsägenlehrgänge am Ausbildungsstandort Oberndorf in 2025

Auch im Jahr 2025 bietet der Ausbildungsstandort Oberndorf a. N. mehrere Motorsägenlehrgänge an.

neue Termine:
24./25.03.2025
12./13.05.2025
22./23.09.2025
20./21.10.2025

Informationen zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Stadt Oberndorf:
<https://www.oberndorf.de/verwaltung/staedtische+einrichtungen/motorsaegenlehrgang>



Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Simon Königer unter 0171/2787177 zur Verfügung.

Sprechstunde der Beratungsstelle Alter & Technik zum Thema „Altersgerechtes Wohnen“

Die Beratungsstelle Alter & Technik des Landkreises Rottweil bietet im Februar 2025 wöchentlich Sprechstage in der Musterwohnung im Parktorweg 1 in 78713 Schramberg an. An allen anderen Tagen ist Frau Kopf im Büro in der Olgastraße 6 in Rottweil erreichbar und steht für persönliche Beratungen und Hausbesuche zur Verfügung.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich kostenlos und neutral zu Fragen rund um das Thema barrierefreies Wohnen beraten lassen. Themenschwerpunkte bilden die Barriere-Reduzierung, Alltagshilfsmittel sowie Finanzierungsmöglichkeiten.

Terminvereinbarung mit vorheriger Anmeldung.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 25. Februar von 13 bis 16 Uhr in der Musterwohnung Schramberg Parktorweg 1 statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Kopf unter der Nummer 0741/244-8161 oder per E-Mail unter Carmen.Kopf@Landkreis-Rottweil.de

Saisonale Grüngutsammelstellen ab 1. März wieder geöffnet

Ab 1. März bis zum 15. November besteht für private Haushalte wieder die Möglichkeit, Grüngut an den saisonalen Sammelstellen anzuliefern.

Sammelstelle für Schiltach und Schenkenzell ist der städtische Lagerplatz "Brühl" an der Bundesstraße B 294.

Die Öffnungszeiten der Sammelstellen sind jeweils am Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr. Hiervon abweichende Öffnungszeiten gelten für die Sammelstellen in **Schramberg-Sulgen** und **Sulz-Schillerhöhe**. Dort ist am Samstag von 11.00 - 16.00 Uhr und am Mittwoch-Nachmittag von 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet. Die Sammelstelle "**Rottweil beim Bauhof**" ist am Samstag von 13.00 - 15.00 Uhr geöffnet und die Sammelstelle "**Rottweil-Neufra bei Fa. Econsteel**" am Samstag von 15.30 - 16.30 Uhr.

An den Sammelstellen in "Rottweil beim Bauhof" sowie "Rottweil-Neufra bei Fa. Econsteel" steht jeweils ein Pressmüllfahrzeug. Das angelieferte Grüngut wird dort direkt in das Fahrzeug verladen und zum Ende der Annahmezeit abtransportiert.

Für die Anlieferungen an den saisonalen Sammelstellen gelten die folgenden Vorgaben:

- Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nicht erlaubt.
- Während der Öffnungszeiten ist eine Aufsichtsperson des beauftragten Entsorgungsunternehmens vor Ort. Den Anweisungen dieser Aufsichtsperson ist Folge zu leisten.
- Die Anlieferung von holzigem Grüngut ist auf ca. 2 cbm beschränkt. Zudem sollte eine Kantenlänge von 1 m nicht überschritten werden.

Ganzjährig geöffnete Sammelstellen:

Zusätzlich zu den saisonalen Sammelstellen stehen zwei ganzjährig geöffnete Sammelstellen zur Verfügung. Die Sammelstellen befinden sich an den folgenden Standorten mit den folgenden Öffnungszeiten:

- Entsorgungszentrum Oberndorf-Bochingen, Vogelloch. Mo, Di, Do, Fr 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr
Samstag von 10.00 - 15.00 Uhr.

• Sortieranlage ALBA, Zimmern ob Rottweil, Steigle 1
Mo bis Fr von 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag von 10.00 - 15.00 Uhr.

An diesen Sammelstellen können auch größere Mengen sowie gewerbliches Material angeliefert werden. Für gewerbliche Anlieferungen fällt eine Gebühr von 210 € pro Tonne an.



Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof – Höfe können sich jetzt bewerben

Büfett mit regionalen Produkten auf Höfen in den beiden Schwarzwälder Naturparks / Interessierte können hinter die Hof-Kulissen schauen

Bühlertal/Feldberg – Mit ihrer Arbeit tragen die Landwirtinnen und Landwirte im Schwarzwald dazu bei, die vielseitige Kulturlandschaft zu erhalten. Sie schaffen Wertschöpfung in der Region und sorgen mit für ein vielfältiges saisonales Angebot an Lebensmitteln. Um Einheimischen wie Gästen Einblick in die wertvolle Arbeit der Schwarzwälder Landwirtinnen und Landwirte zu geben, veranstalten der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und der Naturpark Südschwarzwald am 3. August (Sonntag) den Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof.

Landwirtinnen und Landwirte, die auf ihren Grünlandbetrieben, Obsthöfen sowie Wein- und Ackerbaubetrieben gerne einen Naturpark-Brunch anbieten wollen, können sich bis zum 12. März bei dem Naturpark bewerben, in dessen Gebiet sie liegen. Der beliebte Brunch auf dem Bauernhof ist eine hervorragende Möglichkeit, für den eigenen Hof zu werben. Für interessierte Landwirtinnen und Landwirte bietet der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord eine Online-Informationsveranstaltung am 7. März um 9:30 Uhr an. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an hutt@naturparkschwarzwald.de.

Wertschätzung für Landwirte und Wertschöpfung in der Region

„Wir freuen uns über jeden Hof, der bei unserem Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof mitmacht. Je mehr Betriebe dabei sind, desto stärker ist auch unsere Message: „Kauft die Lebensmittel, die die Saison gerade bietet. Kauft regionale Produkte. Und seid bereit, faire Preise zu zahlen“,“ beschreibt der Geschäftsführer des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord Karl-Heinz Dunker die Motivation für das Veranstaltungsformat. Denn hinter jedem Bauernhof steckt eine Familie. Jedes Lebensmittel hat seine eigene Geschichte.

„Uns geht es einerseits um Wertschätzung für die Arbeit unserer Landwirte. Andererseits ist es uns Naturparks ein zentrales Anliegen, die Wertschöpfung in der Region zu halten und unsere wunderschöne Kulturlandschaft zu erhalten“, führt Roland Schöttle aus, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald.

Das sind die Teilnahmebedingungen für die Höfe

Voraussetzung für eine Teilnahme ist, dass der Hof in einem der beiden Naturparke liegt, Haupt- oder Nebenerwerbsbetrieb ist und seinen Gästen eigene Erzeugnisse sowie Produkte aus den Naturparks anbietet. Wie viele Gäste der Hof bewirten möchte und wie umfangreich das

Angebot ist, richtet sich ganz nach den jeweiligen Kapazitäten. Auch Hofführungen, musikalische Begleitung oder Angebote für Kinder sowie eine Kooperation mit Nachbarbetrieben sind möglich.

Die Teilnahme ist für die Höfe kostenlos. Die Naturparke unterstützen die Organisation der Veranstaltung und begleiten diese durch Öffentlichkeitsarbeit. Wer neue Brunch-Gastgeberin oder neuer Brunch-Gastgeber werden möchte, kann sich unverbindlich informieren und beraten lassen. Interessierte Höfe können sich bis zum 12. März beim entsprechenden Naturpark bewerben.

Hier können Sie sich informieren und anmelden Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord:

Ansprechpartnerin: Janina Hutt

E-Mail: hutt@naturparkschwarzwald.de

Telefon: 07223/957715-24

Internet: www.naturparkschwarzwald.de >

Regionalvermarktung > Brunch auf dem Bauernhof



Unfallkasse Baden-Württemberg und Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Verkehrsparcours für KIDS –

Ein Erfolgsprojekt geht ins dritte Jahr

Das Interesse an dem landesweiten Verkehrserziehungsprojekt ist ungebrochen

Die sichere Teilnahme am Straßenverkehr will gelernt sein. Und dieser Lernprozess soll so früh als möglich einsetzen. Dafür haben die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) und die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. im Frühjahr 2023 den Verkehrsparcours für KIDS ins Leben gerufen. Das gemeinsame Angebot, das auch von der Wiedeking Stiftung Stuttgart unterstützt wird, ist binnen kurzer Zeit zu einem Erfolgsprojekt avanciert.

Das Kids-Projekt richtet sich an Kindergartenkinder ab 3 Jahren bis zum Vorschulalter. Angeleitet von ausgebildeten Moderierenden absolvieren die Kinder vor Ort einen Parcours auf Rutschautos und lernen dabei mit Spaß und Bewegungsfreude die ersten wichtigen Verhaltensregeln im Straßenverkehr. Und das aus verschiedenen Blickwinkeln in unterschiedlichen Verkehrssituationen: An der Ampel, am Fußgängerüberweg oder am Stoppschild.

„Schon wenige Tage nach Projektstart verzeichneten wir über 1.000 Anfragen von Kitas aus dem Land“, sagt **Burkhard Metzger**, der Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. „Das hat sich fortgesetzt und das Interesse am Verkehrsparcours ist nach wie vor ungebrochen. Darauf haben wir reagiert und die Projektorganisation ausgebaut und optimiert. Mittlerweile sind rund 200 ausgebildete Moderierende für das Projekt landesweit im Einsatz, die für den Transport des Parcours eingesetzten Kids-Mobile haben wir von fünf auf acht erhöht. Und die Bilanz ist wirklich beeindruckend: In den vergangenen beiden Jahren fanden über **1.300 Veranstaltungen** bei Kindergärten und Kindertageseinrichtungen statt, bei denen unsere Moderierenden über **27.000 Kinder** erreichten. Die Rückmeldungen aus den Einrichtungen sind durchweg positiv. Das freut uns sehr und bestärkt uns, den Verkehrsparcours für Kids fortzuführen.“

Das sieht **Tanja Hund**, die Geschäftsführerin der UKBW genauso: „Der Verkehrsparcours für KIDS ist mittlerweile ein fester Bestandteil der frühkindlichen Verkehrserziehung in Baden-Württemberg ist. Das enorme Interesse an unserem Angebot zeigt, dass wir mit dem Projekt

genau den Nerv treffen: Kinder lernen altersgerecht und mit Spaß, worauf sie im Straßenverkehr achten müssen. Gemeinsam mit unserem Partner setzen wir uns weiterhin mit voller Kraft dafür ein, dass Kinder von Klein auf lernen, wie sie sicher im Straßenverkehr unterwegs sind.“

Kindertageseinrichtungen können die Veranstaltungen kostenfrei über die Landesverkehrswacht und die UKBW buchen.

Nähere Informationen über das Kids-Projekt gibt es unter: <https://www.verkehrswacht-bw.de/kids> und <http://akademie.ukbw.de/kidsparcours>.



Das Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach lädt alle zukünftigen Fünftklässler am RGG ein, zu einer

Schnupperstunde im „Musikzug“

am Freitag, 21. Februar 2025 um 15:15 Uhr
oder

am Mittwoch, 26. Februar 2025 um 15:15 Uhr.

Im verstärkten Musikunterricht, dem sog. „Musikzug“, steht neben den üblichen Unterrichtsinhalten vor allem die gesangliche Förderung im Fokus. Dazu ist das Robert-Gerwig-Gymnasium eine Kooperation mit der Musikschule eingegangen. Von dieser coacht ein Stimmbildner die Schüler*innen während des Musikunterrichts in Kleingruppen.

Mit dem „Musikzug“ möchten wir unseren musikalisch interessierten Schüler*innen durch Gesang und gemeinsames Musizieren zusätzliche Erfahrungen und Erlebnisse bieten. Der Schwerpunkt auf der gesanglichen Förderung ist für jede*n ohne Vorkenntnisse möglich.

Und wie dieses einzigartige Bildungsangebot in der Region genau aussieht, könnt ihr in einer Schnupperstunde mit Herrn Meier erleben.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten:

Telefon 07831/ 93680 oder
E-Mail: sekretariat@rgg-hausach.de

Wir freuen uns auf euch in der Schnupperstunde!

Einen guten Eindruck des RGG erhält man auch durch unseren Schulfilm auf unserer Homepage: www.robert-gerwig-gymnasium.de



Tag der offenen Tür am Gymnasium Schramberg



Gymnasium
Schramberg

Am Samstag, dem 22. Februar, findet am Gymnasium Schramberg der Tag der offenen Tür statt. Zu Beginn um 11 Uhr werden die Anwesenden in der Aula durch ein kleines Rahmenprogramm begrüßt. Anschließend wird Schulleiter Oliver Porsch die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen und deren Eltern über die Schule und die Einführung von G9 informieren: Welche Fremdsprachen können am Gymnasium gelernt werden? Welche Profile können die Schülerinnen und Schüler wählen?

Aus der Schule

Zwei Schulen - alle Abschlüsse Schulstadt Hausach



Allgemeinbildendes Gymnasium (das neue G9)

Ankommen, mitkommen,
weiterkommen durch ...

... flexible Nachmittagsbetreuung
mit Hausaufgabenbegleitung
und breitem AG-Angebot
(Montag bis Freitag bis 15 Uhr)

... umfassendes Konzept zur
Stärkung der Persönlichkeit
mit zahlreichen außerunter-
richtlichen Veranstaltungen

... Berufs- und Studienorientierung
von Klasse 5 bis zum Abitur



Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe im Verbund

gemeinsam.lernen.leben.lachen

- Wir bereiten auf alle Abschlüsse vor (Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, gymnasialer Bildungsgang mit Ziel Abitur)

- an 3 Nachmittagen Ganztags mit Lernzeiten & Workshopangeboten

- jedes einzelne Kind darf sich noch entwickeln und wird intensiv unterstützt, die Entscheidung des Abschlusses wird im Laufe der Lernerfolge getroffen



Wie gestaltet sich der Beginn an der neuen Schule? Wie sieht die Einführung von G9 konkret aus?

Anschließend haben die Grundschülerinnen und -schüler bis etwa 14:30 Uhr Gelegenheit, mit ihren Eltern Klassenzimmer und Fachräume im Rahmen einer Rallye zu erkunden. Dabei werden sie erfahren, in welchen Fächern sie ab der fünften Klasse unterrichtet werden. Für weitere Fragen stehen Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung. Auch zahlreiche AGs sowie Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums werden sich am Tag der offenen Tür beteiligen. Alle gemeinsam werden versuchen, den Besucherinnen und Besuchern ein umfassendes Bild vom Gymnasium Schramberg zu vermitteln. Zu diesem gehört sicherlich auch einen Blick in die Mensa zu werfen, in der ein leckeres Mittagessen auf die Gäste wartet.

21 „Neue“ kommen ins Team: Herzlich willkommen bei den Schulwegbegleitern des Bildungszentrums auf dem Sulzberg

Im kommenden Jahr feiern wir Jubiläum – 20 Jahre Schulwegbegleitung in Alpirsbach. Dass ein schulisches Projekt eine so lange Zeit besteht, ist etwas sehr Besonderes. Als 2006 die ersten Schülerinnen und Schüler am Bildungszentrum Alpirsbach ausgebildet wurden, konnte noch niemand ahnen, wie erfolgreich dieses gemeinsame Projekt vom Bildungszentrum, dem Busunternehmen Wolpert, dem Polizeipräsidium Pforzheim, der Kreisverkehrswacht Freudenstadt und dem Jugendreferat Alpirsbach sein würde: Ein Pilotprojekt, dass sich sehen lassen kann und worauf man stolz sein kann.

Seit 19 Jahren folgen Jahr für Jahr neue Schülerinnen und Schüler dem Aufruf und melden sich freiwillig zur dreitägigen Ausbildung an, so auch in der vergangenen Woche. 21 Jugendliche aus Werkrealschule, Realschule und Progymnasium konnten sich vom 05. bis 07. Februar 2025 zur Schulwegbegleiterin / zum Schulwegbegleiter ausbilden lassen. Das Haus des Gastes gehörte während diesen drei Tagen diesem Projekt.

Das Seminar wurde von Herrn Beck, der gerade die Amtsgeschäfte in Alpirsbach führt, eröffnet. Er fand wertschätzende Worte für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler. Auch die beiden Schulleiter, Herr Fischer und Herr Faißt, waren zugegen und so spürten die Kinder die Wichtigkeit dessen, was sie zukünftig im Unterrichtsalltag ehrenamtlich leisten werden.

Grundsätzlich vermittelt die Ausbildung Möglichkeiten, Vorgehensweisen und Kommunikationsmöglichkeiten, wie sie bald Mitschülerinnen und -schüler auf die richtige Weise unterstützen und auch auf Fehlverhalten hinweisen werden. Ziel ist es, den Schulweg für alle angenehm und sicher zu machen.

Unter anderem durch Rollenspiele rund um das Thema Konfliktlösung konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in praxisnaher Weise dem Thema nähern.

Schnell lernten sich alle untereinander kennen, denn zukünftig arbeiten die „Träger der gelben Westen“ im Team und das Gefühl erleben sie somit von Anfang an.

Das beteiligte Busunternehmen stellte für die Ausbildung einen Linienbus zur Verfügung, sodass in realistischer Umgebung die verschiedenen Szenarien dargestellt und trainiert werden konnten. Durch Jürgen Wolpert erfuhren sie aus erster Hand, was sie rund um einen Bus wissen

müssen. Praxisnah und mit vielen Geschichten aus dem Alltag wurde aus der Theorie schnell die Realität wie zum Beispiel das Entleeren eines Feuerlöschers.

In bewährter Mischung aus theoretischen und praktischen Einheiten, aus Übungen und frontalen Phasen, aus inhaltlichen Auseinandersetzungen und geselligen Gesprächen wurden die Jugendlichen ins Thema abgeholt. Die Gruppe arbeitete sehr harmonisch, konzentriert und interessiert. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für Organisation und Durchführung: Mathias John und Marie Bortloff von der Schulsozialarbeit, Petra Overdick-Horn vom Jugendreferat, Matthias Klumpp vom Präventionsteam der Polizei, Jürgen Wolpert vom ortsansässigen Busunternehmen und als Vertretung der Schule Andrea Wörner, Ellen Sitzler und Alexandra Widmer – Weihgold. Außerdem gilt der Dank der Stadt Alpirsbach für die Räumlichkeiten und die finanziellen Mittel. Besonders aber den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gehört unser Dank für ihre Bereitschaft, dieses Ehrenamt zu übernehmen!



Anmeldetage für die 5. Klasse am Bildungszentrum Sulzberg für Realschule und Progymnasium für das Schuljahr 2025/2026

Die Anmeldung Ihres Kindes in Kl. 5 der weiterführenden Schulen können Sie von **Montag, den 10. März 2025 bis Donnerstag, den 13. März 2025** zu folgenden Zeiten vornehmen: **Täglich von 08:00 bis 11:00 Uhr**, sowie **Montag und Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr**.

Zum Download auf den jeweiligen Homepages stehen diverse Dokumente bereit. Es werden benötigt: **Eine Kopie der Geburtsurkunde** und die **Formulare der Grundschule**. Außerdem der **Nachweis über die erfolgte Masernimpfung** welche Sie ggf. von der Grundschule erhalten haben, sowie die **Sorgerechtsbescheinigung bei getrenntlebenden Eltern**. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung an der Realschule ausschließlich persönlich erfolgen kann. Am Progymnasium kann die Anmeldung sowohl persönlich als auch per Einwurf erfolgen.



Handball Kinzigtal

Rückblick- Berichte vom Wochenende

wJE- BOL HB Kinzigtal – JSG ZEGO „Girls Power Teil 1“

Erneut eine tolle Leistung zeigte unsere jüngste Mädchenmannschaft in ihrem Heimspiel am vergangenen Sonntag gegen die Gäste der JSG ZEGO. Mit einem vollzähligen Kader konnte sich jeder einbringen und einem großen Einsatz auch beide Halbzeiten gewonnen werden. Insbesondere in Halbzeit zwei eroberten sich die Mädels ein ums andere Mal den Ball- auch dank einiger klasse Paraden von Keeperin Frida, die einige freie Würfe parierte- und kamen über schnelle Gegenstöße zu einer Vielzahl von Toren. Das war klasse!

Es spielten für den HBK: Sofie, Melina, Jule, Assel, Enja, Laura, Nala, Frida, Mila, Laila

wJD-BOL HB Kinzigtal – SG Altenheim/Schutterwald 19:18 (11:8) „Girls Power Teil 2“

Sensationssieg! D-Mädchen des HB Kinzigtal starten erfolgreich in die Meisterrunde

Die D-Mädchen des HB Kinzigtal haben im ersten Spiel die favorisierte SG Altenheim/Schutterwald mit einer beeindruckenden Leistung überrascht und sich einen verdienten 19:18 (11:8)-Heimsieg gesichert.

Dabei waren die Vorzeichen vor dem Spiel klar: Während die SG Altenheim/Schutterwald in Staffel 2 ungeschlagen den ersten Platz belegte, hatte sich der HBK als Drittplatzierter nur knapp für die Meisterrunde qualifiziert. Doch genau diese Underdog-Rolle schien den Kinzigtaler Mädels in die Karten zu spielen – sie konnten ohne Druck aufspielen und genau das zeigten sie von Beginn an. Von der ersten Minute an präsentierte sich der HBK hochkonzentriert. In der Abwehr wurde aggressiv, aber fair verteidigt, sodass die favorisierten Gäste kaum zu klaren Torchancen kamen. Im Angriff zeigte sich das Team variabel und beweglich: Durch konsequente Stoßbewegungen wurden immer wieder Lücken auf den Halbpositionen oder über den Kreis erspielt. Diese Effizienz sorgte für eine verdiente 11:8-Führung zur Halbzeit.

Mit dem Wissen, die große Sensation in greifbarer Nähe zu haben, wollte der HBK an die starke erste Hälfte anknüpfen. Die Abwehr blieb stabil, doch im Angriff schlichen sich kleine Unkonzentriertheiten beim Abschluss ein. So konnte sich die SG Altenheim/Schutterwald Stück für Stück herankämpfen und machte das Spiel in der Schlussphase noch einmal spannend. 20 Sekunden vor dem Ende bot sich den Gästen die große Chance auf den Ausgleich. Ein Wurf aus dem Rückraum hätte das 19:19 bedeuten können – doch Mia Weiß im Tor des HBK bewahrte mit einer starken Parade die Führung! Danach spielte das Team die letzten Sekunden souverän herunter und durfte einen überragenden 19:18-Erfolg feiern.

Mit diesem überraschenden, aber absolut verdienten Erfolg setzt der HB Kinzigtal ein erstes Ausrufezeichen in der Meisterrunde. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie mit den besten Teams der Liga mithalten kann – und dieser Auftaktsieg dürfte für viel Selbstvertrauen in den kommenden Spielen sorgen.

Es spielten für den HBK : Mia Weiß (im Tor), Melina Benz, Dejanas Chessa, Karo Hubrich, Amelie Lehmann, Fabienne Lehmann, Nora Müller, Emily Pflumm, Livi Schneider, Lina Wohriska, Milena Zweigart

Bildung mit Zukunft -

Bildungszentrum Sulzberg Alpirsbach

Realschule • Progymnasium

ANMELDUNG

Montag, 10. März bis Donnerstag, 13. März 2025

Täglich von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

sowie Montag und Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Formulare hierzu finden Sie unter folgenden Homepages:

www.wrs-rs-obereskinzigtal.de
Tel. 07444/9518-0

Die Anmeldung erfolgt
ausschließlich persönlich

www.progymnasium-alpirsbach.de
Tel. 07444/9518-241

Die Anmeldung kann persönlich
oder per Einwurf erfolgen



Stadt Alpirsbach - Bildungsstandort im ländlichen Raum

Norbert Beck, Amtsverwalter der Stadt Alpirsbach

Vereinsmitteilungen

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schiltach/Schenkenzell



Digitaler Fortschritt beim DRK: Crash-Kurs zu neuen Funkgeräten beim Dienstabend

Schiltach, 13.02.2025 – Beim letzten Dienstabend des DRK OV Schiltach/Schenkenzell stand ein wichtiges Thema auf dem Programm: die Einführung der neuen digitalen Funkgeräte. Diese Umstellung markiert einen bedeutenden technologischen Fortschritt, bedeutet jedoch auch eine große Veränderung für die Einsatzkräfte, da sich die Bedienung grundlegend von den bisherigen Systemen unterscheidet.

Dank der Unterstützung von Heiko Tschertter von der Bereitschaft Aichhalden konnten die Teilnehmenden einen kleinen Einblick in die Funktionen und Möglichkeiten der neuen Geräte erhalten.

Nun heißt es für die aktiven Vereinsmitglieder des DRK OV Schiltach/Schenkenzell: üben, einprägen und routinieren, damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt.

Die neuen digitalen Funkgeräte sollen die Kommunikation im Einsatz noch effizienter und sicherer machen – eine Entwicklung, die das DRK mit Offenheit und Lernbereitschaft annimmt.



mJD-BOL HB Kinzigtal – HSG Hanauerland 26:30 (12:13)

Einen richtig guten Start in die erste Partie der Platzierungsrunde erwischten die Jungs der D-Jugend und hielten gegen die Gäste der HSG Hanauerland lange in einer ausgeglichenen Partie mit. Leider konnte man die gute Leistung der Halbzeit 1 nicht über die gesamte Spielzeit halten- mit Verletzungspech und nur einem Auswechselspieler musste man in der zweiten Spielhälfte sogar einige Minuten in Unterzahl bestreiten und gab in dieser Phase das Geschehen etwas aus der Hand. Nach einer beruhigenden Auszeit fing man sich dann zwar wieder, bekam aber in der Defensive trotz großem Einsatz nicht den richtigen Zugriff auf das gegnerische Spiel und musste schließlich eine Niederlage hinnehmen. Mit den vier nicht verwandelten Strafwürfen wäre ein Punkt drin gewesen- schade, Jungs! Aber Kopf hoch- das macht Ihr beim nächsten Mal einfach besser!

Es spielten für den HBK: Rastin Zati (im Tor), Ben Kilgus (4), Samuel Serrano Gonzalez, Piet Schillinger (7), Benjamin Kilguß (13), Sassan Strobel, Simon Armbruster, Erik Stumpp

mJC-BOL TV St. Georgen - HB Kinzigtal 38:12 (18:6)

Einen Nachmittag zum Vergessen erlebten die Jungs der C-Jugend zum Start der Platzierungsrunde beim TV St. Georgen. Im Vergleich zum tollen Auftritt vor einigen Tagen war es leider ein Rückschritt in allen Belangen- im nächsten Spiel bei der JSJ ZEGO ist eine schnelle Wiedergutmachung möglich!

Es spielten für den HBK: Georg King (Tor), Justin Marquardt (2), Piet Schillinger, Timo Hallas (1), Tom Kilgus (1), Erik Stumpp, Felix Stumpp (1), Ben Kilgus (4), Anton Fay (3), Benjamin Kilguß, Maximilian Bühler

wJB-OL HB Kinzigtal – TuS Steißlingen 2 35:30 (16:17) „Girls Power Teil 3“

Leider immer noch ersatzgeschwächt aber mit einer tollen kämpferischen Leistung gewinnt die weibliche B-Jugend das Heimspiel gegen den TuS Steißlingen 2 mit 35:30!

Die Spielerdecke bei der HBK war leider mit 8 Spielerinnen für das Spiel gegen den TuS Steißlingen immer noch nicht gerade üppig ausgestattet. In einer ungewohnten Aufstellung tat man sich in den ersten Minuten schwer und lag nach 6 Minuten mit 3:5 zurück. Aber nach drei weiteren Minuten stand es dann schon 9:7 für die Gastgeber und der TuS nahm seine erste Auszeit. Die verpuffte aber und die Mädels konnten sich bis zum 14:10 weiter absetzen. Durch eine doppelte Manndeckung wurde der Spielfluss

unterbrochen und so ging es mit einem Rückstand in die Halbzeit.

Aber wie schon so oft in den letzten Spielen gehörte der Start der zweiten Halbzeit dann ganz der HBK. Schnell war das Spiel wieder ausgeglichen und nach dem 21:21 gab es in den folgenden Minuten einen tollen Lauf und in der 40 Minute stand es 30:23. Danach machte sich der Kräfteverschleiß bemerkbar und die Gäste kamen wieder besser ins Spiel. Die Mädels spielten den Vorsprung clever nach Hause und gewannen am Ende verdient mit 35:30. Nächste Woche geht es zum Auswärtsspiel nach Pfullendorf mit hoffentlich dem gleichen tollen Kampfgeist.

Für den HBK spielte: Leni Scheerer, Lydia Benz, Luise Harter (1), Mila Elger (10), Paula Miller (15), Lena-Mia Stenzel, Susanna Uygun (6), Magdalena Weigold (3)



mJA-OL HB Kinzigtal - TuS Helmlingen

musste leider von uns mangels spielfähiger Mannschaft abgesagt werden

F-OL

SG Gutach/Wolfach - HB Kinzigtal 26:27 (14:17) „Ladies Power Teil 4“

Hauchdünner Sieg für die HBK-Frauen beim Tabellenletzen.

Das Kinzigtalderby wartete mit allem auf, was ein Nachbarschaftsduell so spannend macht. Der Verlauf war nichts für schwache Nerven. Vor allem in der Schlussphase war Feuer unterm Hallendach. Dabei nahm das Derby zu Beginn seinen fast schon erwarteten Verlauf. Nach fünf Minuten führte der HB Kinzigtal mit 3:0, so dass die SG Gutach/ Wolfach früh die erste Auszeit nehmen musste. Dies zeigte Wirkung, waren die Gastgeberinnen beim 2:3 wieder dran. Doch die Gäste hielten dagegen, erhöhten durch Vanessa Brand und Joyce Gebele auf 5:2 (9.), dann war wieder die Spielgemeinschaft mit zwei Toren dran und nach dem 4:6 kamen die SG Gutach/Wolfach beim 6:6 in der 13. Minuten erstmals zum Ausgleich. Auch weiterhin war das Geschehen von den Abwehrreihen beider Teams geprägt – Kampf war Trumpf im Derby. Mit fünf Treffern in Folge gelang es dem HBK sich auf 12:7 nach 21 Minuten abzusetzen, nutzte dabei auch eine Überzahl. Doch obwohl die SG erneut in Unterzahl geriet, kämpften die Gastgeberinnen und konnten zur Pause den Rückstand beim 14:17 sogar verkürzen.

Der Fight setzte sich auch im zweiten Durchgang fort. Der HB Kinzigtal konnte das Schlusslicht war mit drei bis vier Toren auf Distanz halten, doch man musste um jeden erfolgreichen Abschluss kämpfen, bis mal die Lücken fand.

Nach 45 Minuten lagen die Gäste 24:20 in Front und als Vanessa Brand sowie Lena Armbruster auf 26:21 erhöhten, schien es kurzzeitig, als würde nun das Pendel vollends zu Gunsten der HBK-Frauen ausschlagen. Beim 23:26 und 24:27 war die SG Gutach/Wolfach sechs Minuten vor dem Ende wieder in Reichweite, wobei sie noch einen Siebenmeter vergaben. Dann wurde es dramatisch.

Joyce Gebele erhielt eine doppelte Zeitstrafe, musste der HB Kinzigtal die Partie praktisch in Unterzahl zu Ende spielen, war erst 20 Sekunden vor der Schluss sirene wieder komplett. Bis dahin kamen die Gastgeberinnen wieder auf 26:27 heran, es waren immer noch zwei Minuten auf der Uhr. Aufopferungsvoll wurde jedoch die knappe Führung von den HBK-Frauen über die Zeit gerettet.

Für den HBK spielten: Annika Frick und Pauline Weiß (im Tor), Svenja Kilguß, Joyce Gebele (5), Vanessa Paul (3), Celine-Marie Haas, Leona Vollmer, Lena Armbruster (3), Carina Schmid (5) Celine Kübel, Fanny Müller, Pia Weichenhein (1), Vanessa Brand (10)



M-BOL HB Kinzigtal – TuS Altenheim 2 8:36 (14:19)

HB Kinzigtal unterliegt TuS Altenheim 2 nach starkem Beginn

Am Samstagabend lud die HB Kinzigtal zum Spitzenspiel der Bezirksoberliga in die Sulzberghalle in Alpirsbach ein. Gegner war der TuS Altenheim 2. Die Gastgeber hatten sich viel vorgenommen und wollten vor heimischem Publikum beweisen, dass sie mit den Spitzenteams der Liga mithalten können. Gut eingestellt durch das Trainerduo Armbruster/Heckhausen startete die HB Kinzigtal in die Partie.

Die Anfangsminuten verliefen ausgeglichen. Die Oberliga-Reserve aus Altenheim konnte zwar zunächst jeweils um ein Tor vorlegen, doch durch gut herausgespielte Treffer ging die HB Kinzigtal nach etwa zehn Minuten in Führung. Trotz einer starken Torhüterleistung von Felix Kuntz, der in der Anfangsphase viele freie Würfe und einen Siebenmeter parierte, konnte sich die HBK nicht absetzen. Nach 20 Minuten stand es in einer spannenden Anfangsphase 12:12. Die Abwehr zeigte Biss und im Angriff gelangen immer wieder gut herausgespielte Tore.

Dann kam es zu einem Bruch im Spiel der HBK. Vor allem gegen die personellen Veränderungen auf TuS-Seite tat sich die HBK schwer. Janis Waldmann, Paolo Pauli und Hugo Hambrecht waren in den letzten zehn Minuten der ersten Halbzeit nicht mehr zu stoppen. Mangelnde Tiefe in der Abwehr und zu wenig Mut im Angriff wurden vom TuS gnadenlos bestraft. Mit einem 14:19-Halbzeitstand

ging es in die Kabinen. In der Pause galt es, die Köpfe freizubekommen und sich auf die Stärken zu besinnen.

Leider gelang dies nur teilweise. Der TuS Altenheim baute direkt nach der Halbzeit den Vorsprung auf acht Tore (15:23, 35. Minute) aus. Auch in der Folgezeit fand die HB Kinzigtal keinen Zugriff auf die sicher spielende TuS-Reserve. Das Spiel plätscherte vor sich hin, der TuS verwaltete das Ergebnis, während die HB Kinzigtal versuchte, das Beste aus der Situation zu machen. Bis zur 55. Minute konnte die HBK noch einmal auf fünf Tore verkürzen, doch die Luft war raus. Zwei Tore in Folge durch den treffsicheren Elias Wilhelm sorgten für Ernüchterung bei der HB Kinzigtal. Die Spieler müssen sich fragen, warum die Leistung der ersten 20 Minuten nicht über die gesamte Spielzeit abgerufen werden konnte. Sicherlich traf man mit dem TuS Altenheim auf eine Mannschaft mit den bestausgebildeten Einzelspielern der Liga, die es im Vergleich zum Vorjahr auch geschafft hat, als Team aufzutreten. Spieler wie Janis Waldmann und Hugo Hambrecht machten dann noch zusätzlich den Unterschied. Die Voraussetzungen sind da, die Umsetzungsbereitschaft über komplette 60 Spielminuten leider noch nicht. Daran wird im Lager der HB Kinzigtal weitergearbeitet, um in Zukunft solche Spiele für sich entscheiden zu können.

Nun gilt es, die Fasnachtspause ohne große Blessuren zu überstehen. Am 9. März trifft die HBK um 17:00 Uhr zuhause in der Nachbarschaftssporthalle Schiltach/Schenkzenzell auf den unangenehm zu spielenden TuS Schutterwald (Hinspiel: 35:24 verloren).

Es spielten für den HBK: Felix Kuntz und Philipp Wolpert (im Tor), Jakob Kilguß (6), Jannik Rombach, Dominik Jurczyk, Lukas Bühler (2), Daniel Bühler (5), Niklas Bühler, Nico Göttmann (3), Patrick Spinner (2), Yannick Bessei (5), Jonas Hennig (5), Kai Lehr, Offizielle: Timo Armbruster, Toni Eggert, Andreas Heckhausen

M-BL HB Kinzigtal 2 – TuS Altenheim 3 15:32 (9:17)

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Auswärtsspiele am Samstag, den 22.02.2025:

mJE-BOL 12:45 Uhr
HSG Renchtal – HBK
in der Oberdorfhalle in Oberkirch
wJE-BOL 14:30 Uhr
HSG Mei/Nonn/Ott 2 – HBK
in der Rheinauenhalle in Ottenheim
M-BL 15:15 Uhr
HSG Renchtal – HBK 2
in der Günther-Bimmerle-Halle in Oppenau
wJB-OL 16:30 Uhr
TV Pfullendorf – HBK
in der Sporthalle in Pfullendorf

Auswärtsspiel am Sonntag, den 23.02.2025:

mJA-OL 11:45 Uhr
SG Kappelwindeck/Steinbach – HBK
in der Stadthalle in Steinbach
mJC-BOL 14:45 Uhr
JSG ZEGO – HBK
in der Otto-Kempff-Sporthalle in Elgersweier

Heimspiele am Sonntag, den 23.02.2025 in der Nachbarschaftssporthalle in Schiltach:

wJC-BOL 13:20 Uhr
HBK – HSG Meißenheim/Nonnenweier/Ottenheim 2
F-OL 15:00 Uhr
HBK – SG Muggensturm/Kuppenheim



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fit im Alter

unterstützt durch die Stiftung KLAUS GROHE

Die Gruppe „Fit im Alter“ trifft sich am

Freitag, 21. Februar um 14 Uhr

beim Gottlob-Freithaler Haus.

Kesslerhalden Spaziergang

Wir treffen uns am Gottlob- Freithaler Haus und unternehmen einen Spaziergang in Richtung Kesslerhalde, anschließend kehren wir im Treffpunkt bei Kaffee und Kuchen ein.

Anmeldung unter:

Tel. 01 51- 51 20 91 67



Großer Andrang zum Harmonika-Konzert

Der gebürtige Lehengerichter Herbert Kirgis ist regelmäßiger Gast der Tagespflege OASE der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. Gemeinsam mit Freunden sangen er und seine Frau Gerda früher gerne. Sie pflegen noch immer Kontakte zu vormaligen Mitsingenden – auch zu Artur Schweizer, der mittlerweile am Bodensee lebt.

Herr Schweizer und seine Lebenspartnerin Ruth Scheuch sowie das Ehepaar Kirgis wollten gerne mal wieder gemeinsam singen und musizieren. Herr Kirgis verlegte das Singen allerdings kurzerhand ins Gottlob-Freithaler-Haus und luden alle Tagespflegegäste und Bewohner*innen des Gottlob-Freithaler-Hauses dazu ein. Die Freunde vom Bodensee hatten am Mittwoch ihre steirischen Harmonikas mitgebracht, um im Schlossbergsaal des Schiltacher Pflegeheims ein kleines Konzert für alle zu geben.

Doch mit so viel Andrang hatten die beiden Harmonika-spielenden nicht gerechnet und die mitgebrachten Liederbücher reichten kaum für alle Konzertbesuchenden aus. Das war allerdings kein Hindernis für Mitsingende, denn die meisten Senior*innen bei der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. singen nicht nur sehr gerne, sondern kennen viele Volksweisen und Melodien auswendig. Textsicher, wurde fleißig mitgesungen und der Nachmittag zum großen steirischen Konzert mit Harmonika.

Die SGS bedankt sich herzlich im Namen der Senior*innen für den gelungenen Nachmittag mit viel Musik, informativen Erklärungen zu Instrumenten und Liedern sowie dem ein oder anderen Witz, den Artur Schweizer zum Besten gab.



*Ruth Scheuch und Artur Schweizer sangen gemeinsam mit Bewohner*innen des Gottlob-Freithaler-Hauses und Gästen Tagespflege OASE.*



Mit einem so großen Andrang zu ihrem steirischen Harmonika-Konzert im Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses hatten die Musiker Ruth Scheuch und Artur Schweizer nicht gerechnet.

Was brauche ich wirklich?

„Wie viele Kugelschreiber brauchst du eigentlich auf deinem Schreibtisch?“, fragte Uli Eßlinger, Geschäftsführende Leiter der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V., jeden Mitarbeitenden der Verwaltung vor einigen Wochen. Es ging ihm allerdings nicht nur um den einen notwendigen Kugelschreiber und die Rückgabe der 20 anderen in den Materialschränke, sondern generell um die Etablierung einer neuen Ordnung für gezieltes, strukturiertes und effizientes Arbeiten.

Mit der Idee, bisher fest zugeordnete Schreibtische für alle Kolleg*innen freizugeben, wurden die Arbeitsplätze mobil. Zuvor mussten Schränke und Rollcontainer ausgeräumt und jeder Inhalt nach seiner haptischen Daseinsberechtigung hinterfragt sowie Unterlagen digitalisiert und viel Papier vernichtet werden. Mit dem Laptop und einem kleinen Ordnungskorb mit den notwendigsten Utensilien, wie dem einen Kugelschreiber, unter dem Arm, ist nicht nur diszipliniertes Ordnung halten und Konzentration auf das Wichtigste das Gebot der Stunde, sondern auch eine neue Freiheit und Flexibilität bei der Arbeit.

Nicht mehr benötigte Schränke wurden abgebaut, Hängeregister geleert, Rollcontainer eingesammelt, persönliche Schrankfächer zugeteilt und einheitliche, digitale Strukturen mit neuer Einteilung von Zugriffsrechten geschaffen sowie digitalen Arbeitsmöglichkeiten auch für Teams eingerichtet.



Jeder SGS-Verwaltungsmitarbeitende muss sich mit dem gleichen Platz für seinen Büromaterialkorb, Laptop und für persönliche Dinge im eigenen Schließfach arrangieren.



*Neue Besprechungsnischen ermöglichen Bürokommunikation „auf Augenhöhe“ und ohne die Kolleg*innen am Schreibtisch gegenüber zu stören.*

Das ging nicht reibungslos über die Bühne. Verwaltungsmitarbeitenden mussten sich von eingefahrenen Mustern und einem „Das haben ich doch schon immer so gemacht“-Denken verabschieden. „Jeder wird abgeholt und darf sich an die neue Situation anpassen. Keine einfache Sache“, weiß Esslinger. Zudem kehrt mehr Ruhe durch überlegte Bürokommunikation ein: Nicht jeder Vorgang muss beispielsweise persönlich besprochen und damit eine zusätzliche Geräuschkulisse geschaffen werden. Es geht viel mehr per E-Mail, als gedacht. Notwendige Gespräche „auf Augenhöhe“ - nämlich im Sitzen - und mit gedämpfter Stimme sowie Telefonate in anderen Räumen führen als dem gemeinsamen Büro oder in Treffpunkt-Nischen, stören die gegenüberstehenden Kolleg*innen weniger bei deren Aufgaben. Bis spätestens Ende dieses Jahres möchte Esslinger die Digitalisierung auch sämtlich möglicher Verwaltungs- und Personalakten beendet wissen.

"Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich jeweils 14-tägig, das nächste Mal am Mittwoch, den 26.02.2025 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werks, in der Eichenstr. 24, Hausach.

Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Lesespaß für die ganze Familie!



Jede Woche aktuelle Informationen aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass lokale Nachrichten dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81/504 - 1456
Fax 07 81/504 - 1469
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.
* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566
Mail anb.leserservice@reiff.de

 reiff anb.



Gemeinde Schenkenzell

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr Winterpause Ab 01. März 2025 geöffnet
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
Februar	21.	21.						

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 26. Februar 2025** findet ab **19.30 Uhr** im **Sitzungssaal im Rathaus Schenkenzell** eine Gemeinderatssitzung statt.

Öffentlich werden folgende Tagesordnungspunkte beraten:

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Vorstellung Kinzigtalsteig durch Isabella Schmider, STK
3. Vergabe der freiwilligen kommunalen Wärmeplanung
4. Vergabe wasserwirtschaftliches Fachgutachten
5. Weginstandsetzung Gallenbachhangweg
6. Beteiligung am Regionalbudget
- Klostermuseum
7. Kindergartengebühren – Anpassungen ab 01.03.2025
8. Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell
- Neuaufnahme von Mitgliedern
9. Bekanntgaben
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner*innen freundlich eingeladen.

Schenkenzell, 20.02.2025

Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Informationen zur Briefwahl für die Bundestagswahl am 23.02.2025

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können bis Freitag, 21.02.2025, 15:00 Uhr beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Einwohnermeldeamt/Wahlamt, beantragt werden. Hierzu füllen Sie bitte die Rückseite der Wahlbenachrichtigung vollständig aus. Die Online-Beantragung von Wahlscheinen ist nicht mehr möglich.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen nicht zugegangen ist oder er diesen verloren hat, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, Samstag, 22.02.2025, 12:00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt und Briefwahlunterlagen ausgehändigt werden. In diesem Fall melden Sie sich am Samstag, 22.02.2025 von 10:00 - 12:00 Uhr bitte telefonisch unter 07836/9397-15.

Wenn ein Wahlberechtigter im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, können die Briefwahlunterlagen am Samstag, 22.02.2025 von 10:00 - 12:00 Uhr oder am Wahlsonntag, 23.02.2025 bis 15:00 Uhr, telefonisch unter 07836/9397-15 beantragt werden. Andere Personen können den Antrag für den erkrankten Wahlberechtigten nur stellen und die Wahlunterlagen mitnehmen, wenn diese hierzu schriftlich bevollmächtigt worden sind.

Jeder Wähler muss selbst für die rechtzeitige Rücksendung des Wahlbriefes sorgen. Die Wahlbriefe müssen am Wahlsonntag, 23.02.2025 bis zum Ende der Wahlzeit um 18:00 Uhr beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell, eingehen. Bei verspätetem Eingang kann die Stimmabgabe nicht berücksichtigt werden!

Wahlaufruf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, 23.02.2025, finden in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr die vorgezogenen Neuwahlen zum 21. Deutschen Bundestag statt.

Nach einem kürzeren, aber spannenden Wahlkampf steht der Wahltag nun unmittelbar vor der Tür. In den letzten Wochen und Tagen gab es für alle ausreichend die Möglichkeit sich via TV, Online-Entscheidungshilfen wie den Wahl-O-Mat oder in der Tagespresse über die Kandidaten und die Programme der Parteien zu informieren.

Unsere Demokratie lebt vom Mitmachen. Schon im Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland ist das Recht und die Freiheit zu Wählen verankert. In vielen Ländern ist das nicht selbstverständlich. Nur wer von seinem Wahlrecht Gebrauch macht, kann mitentscheiden, wer regiert. Mit jeder Stimme kann Einfluss auf die künftige Politik genommen werden. Die Regierung wird zudem dadurch legitimiert, dass möglichst viele sie gewählt haben.

Wer hingegen nicht wählen geht, lässt andere entscheiden. Wer nicht wählt, verzichtet darauf, seine eigene Zukunft mitzugestalten. Wer nicht wählt, erleichtert es extremistischen Strömungen, einen größeren Einfluss zu bekommen.

Deshalb nehmen Sie bitte Ihr demokratisches Grundrecht wahr und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch – geben Sie bei der Wahl am Sonntag Ihre Stimme ab!

Ich bedanke mich für Ihre rege Wahlbeteiligung.

Ihr



Bernd Heinzlmann
Bürgermeister

Verschiebung des ANB-Redaktionsschlusses in KW 10

Der Redaktionsschluss in KW 10 verschiebt sich aufgrund der Fastnacht auf Freitag, 28.02.2025 um 10:00 Uhr.

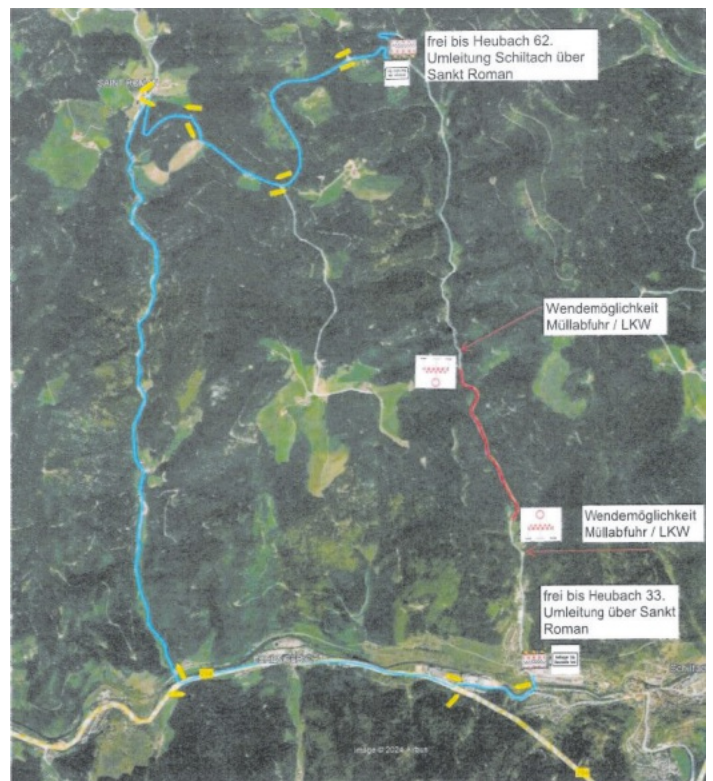
Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Vollsperrung im Heubachtal wegen Breitbandausbau

Seit Montag, dem 17. Februar 2025, ist die Straße im Heubachtal aufgrund der laufenden Arbeiten zum Breitbandausbau voll gesperrt. Die Sperrung bleibt voraussichtlich bis spätestens Freitag, den 28. März 2025, bestehen.

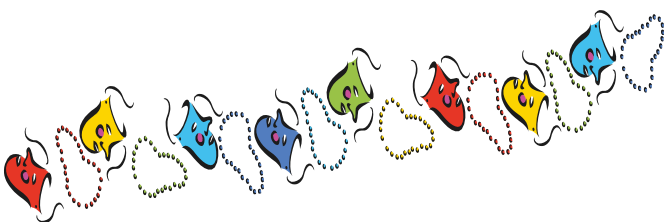
Die Straße wird an Wochenenden, außerhalb der Arbeitszeiten (17:00 Uhr bis 07:00 Uhr) sowie im Rettungsfall für den Verkehr freigegeben.

Es ist eine Umleitung wie folgt eingerichtet:



AUCH WIR FEIERN FASTNACHT

Die Gemeindeverwaltung Schenkenzell bleibt am **Rosenmontag, 03. März 2025** und am **Fasnachtsdienstag, 04. März 2025** geschlossen. Ab Aschermittwoch sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten da.



Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schenkenzell

Am **Mittwoch, 12. März 2025** findet ab 13.00 Uhr im Besprechungsraum des Rathauses Schenkenzell, 1. OG, Zimmer 7, ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Der Sprechtag wird vom Versicherungsberater der DRV, Herrn Klaus Jacobs durchgeführt. Er berät die Versicherten in allen Fragen der Rentenversicherung.

Um Wartezeiten zu vermeiden bzw. gering zu halten, wird um telefonische Anmeldung beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Frau Kupsch, Tel. 07836/9397-16 gebeten. Zur Anmeldung sollten Sie bitte Ihre Rentenversicherungsnummer bereithalten. Ebenfalls, warum Sie eine Rentenberatung wünschen. Bitte bringen Sie sämtliche Rentenversicherungsunterlagen, sowie Gesellenbrief, Lehrzeugnisse und das Familien-Stammbuch zur Beratung mit.



Tourist-Information

Sommerferienprogramm

Draußen ist es zwar noch kalt, aber werfen wir einen Blick auf die warme Jahreszeit, nämlich auf die Sommerferien: Wie jedes Jahr suchen wir wieder Vereine, Firmen oder Privatpersonen, die eine Aktion im Sommerferienprogramm anbieten möchten.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Herrn Ring (colin.ring@schenkenzell.de / 07836/9397-51) melden.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 09. Februar 2025 ist in Freudenstadt geboren:

Marvin Brand

Eltern: Sabrina Brand, geb. Hauer und Benjamin Brand, Bahnhofstraße 10, Schenkenzell

Fundsachen

- Kinderbrille
- Baseball Cap
- Fahrradhandschuhe
- Burg Wächter Schlüssel
- Graue Fleecejacke
- Dunkelblauer Damengeldbeutel
- Wilka Schlüssel
- Schal
- Stockschild
- Schwarze Fleecejacke
- Hoodie
- Weste
- Fernglas

Vereinsmitteilungen

Bergtal-Hexen Schenkenzell e. V.

11-JÄHRIGES JUBILÄUM
Bergtal-Hexen Schenkenzell e.V.

UP TO GALAXY SPACE Party

DATUM
01/03/2025

EINLASS
19:00 Uhr

PROGRAMMBEGINN
20:01 Uhr

ORT
Festhalle Schenkenzell

Einlass ab 18 Jahren
Eintritt für Nichtträger 5€
www.bergtal-hexen-schenkenzell.de

UNSERE SPONSOREN

4IMPROVEMENT, ECHLE, ALPISBACKER, ElektroGroß, BRENNHOLZ, Peterstaler, LASERECHLE, RAIFFEISEN KINZIGTAL

11 Jahre Bergtal-Hexen Schenkenzell e.V. -

„Up to Galaxy - Space Party“

Schenkenzell – Am Samstag, den 01. März 2025, wird die Mehrzweckhalle in Schenkenzell zur intergalaktischen Partyzone! Zum 11-jährigen Jubiläum laden wir alle zu einem einzigartigen Event ein: die „Space Party“ unter dem Motto: Up to Galaxy.

Um den Gästen ausreichend Zeit für den Einlass zu gewährleisten, öffnen wir bereits um 19.00 Uhr die Türen. Das Programm beginnt pünktlich um 20:01 Uhr, sodass niemand das interstellare Abenteuer verpassen muss.

Für das leibliche und visuelle Wohl sorgen nicht nur die legendären Tanzgruppen der Region, sondern auch die mitreißenden Guggenmusiken, die garantiert jedes Tanzbein zum Schwingen bringen. Ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit DJ wird die Gäste durch die Nacht begleiten – perfekt für alle, die auf eine galaktische Reise durch Musik und Tanz gehen wollen.

Und das Beste: Wir bieten Euch einen unvergesslichen Abend zu einem unschlagbaren Preis – nur 5 € Eintritt!

Kommt vorbei, feiert mit uns und lasst Euch auf eine Reise bis weit hinaus in den Weltraum entführen. Egal, ob als Hästräger oder nicht – dieser Abend verspricht Spaß, Spannung und galaktische Stimmung!

Seid dabei und erlebt ein Jubiläum, das bis in die Galaxie reicht. Bis dahin - ein 3 kräftiges Bergtal-Hexen!

Eure Bergtal-Hexen Schenkenzell e.V.



Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Der Gesangverein Frohsinn und der Projektchor Surprise starten nach der Winterpause wieder mit den Proben am 14.03.2025 um 19:00 Uhr.

Voranzeige:

Du hast Freude am Singen und möchtest es gerne einmal außerhalb der Dusche und in einer Gemeinschaft probieren???

Dann komm am Freitag, den 28.03.2025 ins Schenkenzeller Bürgerhaus und "Sing mit uns"!!!

Schau einfach unverbindlich vorbei, es ist jeder herzlich willkommen!



Handball-Senioren Schenkenzell

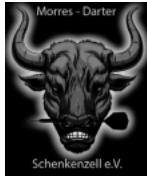
Nicht immer geht unsere Planung in Erfüllung. In dem Wirtshaus, in das wir gehen wollten, wird durchgehend Fasnet gefeiert und an diesem Tag gibt's keine Reservierung. Egal, wir treffen uns **am 27. Februar 2025 um 16 Uhr, also am Schmotzige Donnerstag**, in unserem Stammhaus „Waldblick.“

Ich nenne es mal „Närrischer-Stammtisch“, jedoch die letzten Jahre haben gezeigt, mit närrisch ist es nicht mehr so toll, was auch ganz normal dem Alter geschuldet ist.

Jedoch eine närrische Kopfbedeckung würde ich fast zur Pflicht machen, um die „Friedhofsblonden Haare“ (so Gottschalk), ein bisschen zu kaschieren.

Gut zu wissen: Der Name „Schmotziger-Donnerstag“ ist der uralte Begriff aus der schwäbisch-alemannischen Fasnetszeit. Da wurde nochmal richtig deftig und fett gegessen, vielerorts geschlachtet, oder auch Schmalzgebäck zubereitet, bevor die nahende Fastenzeit begann.

Die heute noch begehrten und gerne gegessenen „Fasnetskiechle“ vielerorts auch als „Scherben“ bekannt: Sind doch „Schmotzig (also in Schmalz gebacken) und nicht Schmutzig“.



Moores – Darter Schenkenzell e.V.

Spannung pur im Spiel gegen den Tabellennachbarn

Bereits vor der Begegnung der „Moores-Darter 2“ gegen den „DC Bier Teufel 3“ aus Freudenstadt war klar, dass dies wohl ein spannendes Match werden könnte. Beide Mannschaften lagen in der Tabelle lediglich 2 Punkte und damit einen Platz voneinander getrennt.

Gleich zu Beginn nutzen die beiden Doppel der „Moores-Darter 2“ ihre Chancen und gewannen jeweils mit 2:1 Legs. Eigentlich eine gute Basis, um am Ende der Partie als Sieger vom Board zu gehen. Doch alle Anstrengungen brachten nichts und die Gäste kamen immer näher heran. Letztendlich musste das letzte Spiel entscheiden. Dieses ging leider verloren, sodass am Ende mit 9:9 ein gerechtes Unentschieden zu Buche stand. Wie schon so oft in dieser Saison wäre für die Einheimischen mehr drin gewesen, doch die Schwächen beim Beenden des Spiels waren dieses Mal wieder eklatant. Ein Trostpflaster blieb jedoch: durch das Unentschieden konnten die „Moores-Darter 2“ ihren 4. Tabellenplatz verteidigen und liegen immer noch 2 Punkte vor der Gastemannschaft.

Es spielten: Isabell Kirchner (2 Siege), Marcel Bailer (2 Siege), Jens Schöpf (2 Siege), Gabi Kaufmann (2 Siege), Uli Groß (1 Sieg).



SCHNURREN 2025

Der Narrenverein Schenkenzell-Kaltbrunn e.V. lädt am Samstag, 22. Februar 2025 in folgende Lokale zum Schnurren ein:

Beginn 14 Uhr:

Gasthaus Zur Holzebene, Tel. 07836/330

Hotel Waldblick, Tel. 07836/93960

Hexenkeller der Schenkenhexen
Georg Zipf Tel. 0173/5128150

Bürgersaal / Altes Schulhaus
Bewirtung Tennisverein
Michael `Schlunz` Schoch Tel. 07836/8336
-keine freien Plätze-

Beginn 18.30 Uhr:

Gasthof Martinshof
Tel. 07836/2586
-keine freien Plätze-

Festhalle Schenkenzell (Einlass 17:30 Uhr)
Bewirtung Wustele-Geister und Kobalt Hexen
Nicole Rempp Tel. 07836/959512
-keine freien Plätze-

KK Kirchnerkeller
Manuel Kirchner Tel. 0151/61525542
-keine freien Plätze-

Rinkenbachhof
Familie Sum Tel. 07836/2063
-keine freien Plätze-

Feuerwehrhaus
Matthias Lehmann Tel. 0171/3550508

Die Schnurranten freuen sich auf einen lustigen Abend mit euch.



Schenken-Hexen e.V. Schenkenzell

Vorab schon einmal an großes Dankeschön!

Liebe Schenkenzeller,

Wir die Schenken-Hexen e.V. werden nach 51 Wochen Fasnetsfreitagsruhe wieder den legendären Hexenball veranstalten. Daher möchten wir uns vorab schon einmal bei Euch/ Ihnen recht herzlich für das nicht selbstverständliche Verständnis bedanken. Die Nacht der Hexen lockt auch in diesem Jahr hunderte auswärtige Narren in unsere Festhalle. Des Weiteren möchten wir gleich noch auf den riesigen Rosenmontagsumzug in Schenkenzell hinweisen. Kommt einfach zahlreich an die Umzugsstrecke! Es ist für Schenkenzell ein absolutes Highlight so viele Zünfte im Dorf zu haben.

Vergelt's Gott Euere Schenken-Hexen e.V.



Am Freitag, den 21.02.2025 werden wir die Hexenzunft Röttenberg besuchen. Busabfahrt ist um 19.00 Uhr am Hexenkeller in Schenkenzell.

Am Samstag, den 22.02.2025 findet das Schnurren im Hexenkeller statt. Beginn 14.00 Uhr. Anmeldung bei Georg Zipf 07836/1627

Am Sonntag, den 23.02.2025 besuchen wir den Umzug in Königsfeld. Busabfahrt ist um 11.00 Uhr am Hexenkeller in Schenkenzell.



Spende für unser Leuchtturmprojekt

Wir sanieren unsere Tennisanlage

In den nächsten 1,5 Jahren werden wir unsere 40-jährige Tennisanlage sanieren. Durch den modernen Belag werden wir ein einzigartiges Konzept in der Region verwirklichen.



**ganzjährig
bespielbar**



**Rollstuhl-
tennis**



**Inklusive
Spiele**



**ca. 40%
Wassereinsparung**

Trotz Förderung über den Badischen Sportbund, LEADER und die Gemeinde Schenkenzell braucht es eine große Summe an Eigenmitteln. Selbstverständlich werden wir, soweit möglich, viele Arbeiten in Eigenleistung ausführen. Und dennoch sind wir auf weitere finanzielle Mittel angewiesen.

**Vereine leben von Spenden und Gönnern.
Und deshalb wenden wir uns an SIE!**



Wenn Sie uns mit einer **Geld- oder Sachspende** unterstützen möchten, freuen wir uns sehr drüber.

Unsere Bankverbindung lautet:
Sparkasse Wolfach
IBAN: DE33 6645 2776 0000 0274 00
BIC: SOLADES1WOF

Auf Wunsch Bestätigung über Geldzuwendung im Sinne des §10b des EStG möglich. Damit Sie die Spende gegenüber dem Finanzamt geltend machen können.

PS: Wussten Sie, dass Sie bis zu 300 Euro pro Jahr sogar ohne Spendenquittung beim Finanzamt steuerlich geltend machen können?



Hardcore E-Biker



Hardcore E-Biker veranstalten das Schnurren im Kirchners-Keller

Traditionell wird auch das diesjährige Schnurren im „KK“ (Kirchners-Keller) wieder durch die Hardcore E-Biker Schenkenzell veranstaltet. Auch schon Tradition hat dabei der Zweck der Veranstaltung. Bereits zum 6. Mal spenden die 13

Mitglieder der Freizeitgruppe den gesamten Erlös an den in Wolfach ansässigen „Patenverein Kinderlachen e.V.“ Dieser unterstützt damit hilfsbedürftige Kinder auf der ganzen Welt. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Ulrich Pieper, bezeichnet das Schnurren in Schenkenzell und die damit verbundene Spende an seinen Verein als eine beachtliche Größe in deren Budget. Die Gruppe würde gerne noch mehr Personen beherbergen, doch in diesem Jahr waren die Räumlichkeiten bereits nach wenigen Tagen ausgebucht. Laut Manuel Kirchner besteht auch schon eine Warteliste.

Nach dem offiziellen Schnurren kommen alle Schnurranten zu einem gemeinsamen Abschluss nochmals in den Keller. Aber nicht nur die Schnurranten, sondern auch andere Besucher sind nach dem Schnurren dort noch herzlich willkommen. Schauen Sie einfach vorbei!

Die Veranstalter weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich die Besucher rechtzeitig einfinden sollen, um noch in Ruhe das Essen genießen zu können, bevor die Schnurrgruppen erscheinen. Der Keller ist ab **17:30 Uhr** geöffnet.

Seniorenwerk Wittichen

Das Seniorenwerk Wittichen lädt am Donnerstag, 27. Februar, um 14:30 Uhr zum Spielenachmittag in den Klosterraum ein. Närrische Kopfbedeckung ist erwünscht. Alle sind herzlich eingeladen.

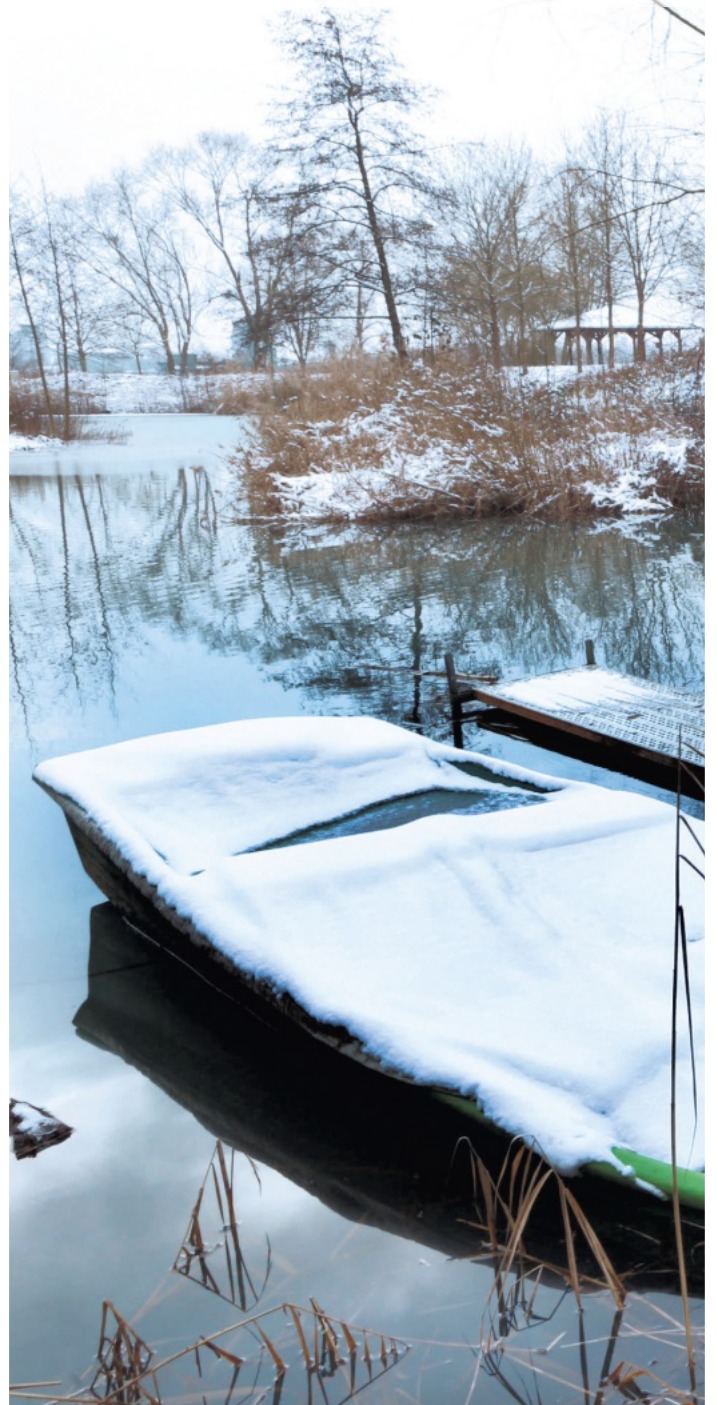
Seniorenwerk Schenkenzell

Die Senioren treffen sich am Montag, 10. März 2025 um 15:00 Uhr im Bürgerhaus zum Spielenachmittag.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

*Ende des
redaktionellen Teils*





Anzeigen Privat



Veranstaltungs Tipps

Eine gute Seele möchte gerne **älteren Menschen helfen**,
z.B. im Haushalt, beim Einkaufen,
evt. **auch Kinderbetreuung** in Notsituationen.
Tel.: 01755237714

Schiltach, helle ruhige 2,5 Zi.-Whg., 56 m²,
EG, für 1 Person, ab 01.03. zu vermieten

FBH, hochwertige EBK, sonnige Südtterasse, sep. Eingang, keine HT, NR, 2
min. z. Stadtbuss. Sep. Raum f. Waschm., Stellplatz. KM 550 € + NK 160 €.

Tel.: 07836 2770 ab 16 Uhr



Gastronomie

Tag der offenen Tür



Graf-Heinrich-Schule | Gemeinschaftsschule Hausach
am Samstag, den 22. Februar 2025
von 9.30 bis 12.30 Uhr



Immobilien

**BISTRÖ-CHE
FLÖSSERPARK**

Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 59 75

**AB MITTWOCH
26. FEBRUAR
WIEDER GEÖFFNET**



Ab sofort und über Fasnacht:
Frische Bratwürste,
Sauerbraten,
Röschele, Gallerei.
Am Aschermittwoch Fisch
und Heringessen.

www.gasthaus-zum-engel.de
Hauptstr. 29, 77716 Fischerbach
Telefon: 0 78 32/24 64

**1. Zahnarzt sucht Ein- oder
Zweifamilienhaus bis 750.000 €
+ 10 km Umkreis zum Kaufen**

über Deutsche Bank Immobilien
Tel.: 0781 9200 - 16

**! Informieren Sie Ihr Umfeld über
wichtige Ereignisse.**

**Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.**



07 81 / 504-14 55
oder -14 56



anb.anzeigen@reiff.de



Schnell an Kapital kommen – ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder einfach mehr Liquidität – mit einem Immobilien-Teilverkauf sichern Sie sich Kapital, ohne ausziehen zu müssen!

- ✓ Kein kompletter Verkauf
- ✓ Keine Schulden oder Kredite
- ✓ Sofort Kapital auf dem Konto!
- ✓ Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!

**Warten Sie nicht – nutzen Sie Ihre Immobilie JETZT
für mehr Freiheit! Sofort anrufen**

☎ 0171-853 32 70; ✉ a.huberimmobilie@gmx.de

MEINE NEUE KÜCHE



Foto: shutterstock.com/Africa_Studio



linee Küche, ark Barhocker

TEAM7

DIE NATUR FASZINIERT
MIT IHRER VIELFALT.
WIE DIE LINEE.

– it's a tree story:

Möbelstudio Armbruster
Wolfstalstraße 18 | 77709 Oberwolfach
www.armbruster-moebelstudio.de



ARMBRUSTER
KÜCHEN
MASSIVMÖBEL

MITTELBADISCHE PRESSE

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

Wir liefern die Fakten Sie haben die Wahl



Digital ab 18,90 €*



Gedruckt ab 18,90 €*



Bild: Andreas Protti / stock.adobe.com

- ✓ **Täglich topaktuelle News**
Aus Ihrer Region und der Welt
- ✓ **Exklusive Inhalte und Hintergründe**
Analysen, Expertenmeinungen und exklusive Recherchen
- ✓ **Alles in einer Zeitung**
Politik, Wirtschaft, Sport, Kultur und Unterhaltung kompakt
- ✓ **Flexible Leseoptionen**
Ob gedruckt oder digital – genießen Sie hochwertigen Journalismus

*einmalig für 4 Wochen



Alle Lese-Angebote der Mittelbadischen Presse unter **mittelbadische.de**

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern



Foto: shutterstock.com / VGstockstudio

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **7. März 2025** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 3. März 2025, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 504-14 65** – anb.anzeigen@reiff.de

 **reiff anb.**

REISEBÜROS AUS DER REGION





... seit 65 Jahren

HAUSER REISEN

Urlaub ab daheim!



Großartige Busreisen im 5* Panorama-Luxusbus mit W-LAN!

22.03. – 30.03.	Abano Terme – Frühlingserwachen in der Region Venetien	VP ab 1.248,- €
03.04. – 06.04.	Blütenzauber am wunderschönen Lago Maggiore , viele Leistungen inkl.	HP 648,- €
09.04. – 13.04.	Gardasee – zur Frühlingsblüte auf die Sonnenseite der Alpen	HP 698,- €
22.04. – 25.04.	Tulpenmeer in den Niederlanden & zauberhaftes Ijsselmeer	HP 748,- €
27.04. – 01.05.	Ital. Riviera & Côte d'Azur – Imposante Natur- & Städtekombination	HP 748,- €
03.05. – 06.05.	Kaiserliches Wien – die Donaumetropole von ihrer schönsten Seite	2x HP 648,- €
14.05. – 19.05.	Traumhafte Insel Elba – Die Perle im Mittelmeer	HP 848,- €
21.05. – 26.05.	Sonnenverwöhnte und malerische Provence / Südfrankreich	HP 998,- €
29.05. – 05.06.	Geheimtipp Andorra – Kleines Fürstentum im Herzen der Pyrenäen	HP ab 1.048,- €
11.06. – 15.06.	Zauberhaftes Südtirol – Reise mit Südtiroler Spezialitäten	HP 698,- €

Gerne senden wir Ihnen unseren Reisekatalog 2025
mit unserem gesamten Reiseangebot zu!

Hauser-Reisen GmbH • 72250 Freudenstadt-Kniebis • Bayersbrunnerstr. 60
Tel. 07442-2434 • E-Mail: info@hauser-reisen.de • www.hauser-reisen.de

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer
Prospektbeilage von der hohen
Akzeptanz und **Glaubwürdig-**
keit unserer Amtlichen Nachrich-
tenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

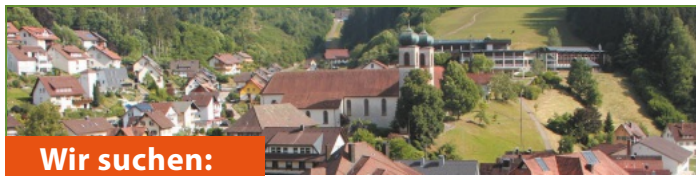
☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



Stellenmarkt



Wir suchen:

SACHBEARBEITER STEUERAMT (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Gemeinde
Bad Rippoldsau-Schapbach (2.100 EW)



BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

Weitere Infos:
www.badrs.de



H+P

Wir suchen ab sofort, in Haslach
Teil- oder Vollzeit

**Steuerfachan-
gestellter** M/W/D

Steuerfachwirt M/W/D

Buchhalter M/W/D

Unsere Benefits

- Neue Kanzleiräume
- Flexible Arbeitszeiten
- Homeoffice

September 2025

AUSBILDUNGSPLATZ

**Steuerfachan-
gestellter** M/W/D

Jetzt bewerben:

Oliver Hansmann
jobs@stb-hansmann.de
Tel: 07832 / 975 329-15

www.stb-hansmann.de/karriere



ORTENAU PERSPEKTIVE SICHERHEIT TEAMGEIST KLINIKUM KARRIERE

ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT

Online
informieren
und direkt
bewerben!

Verstärken Sie uns als

Physiotherapeut m/w/d

für den stationären und ambulanten Bereich



- 📍 Wolfach
- 📅 01.05.2025
- ⌚ Unbefristet
- 🕒 Teilzeit 60 – 75 %

Jetzt direkt bewerben!

Einfach den QR-Code scannen und das
Online-Formular nutzen oder per E-Mail
bewerbung@ortenau-klinikum.de

Weitere Infos und viele gute Gründe, um bei
uns zu arbeiten: stellenangebote-ok.de

ortenau-klinikum.de



ORTENAU
KLINIKUM

Wir suchen:

Zerspanungs- mechaniker

für INDEX C100, C200, G200

Ihre Aufgaben:

Eigenverantwortliches Rüsten und Bedienen der
Drehautomaten, Sicherstellen der Produkt-
qualität, Optimierung der Prozesse, erstellen der
CNC-Programme.

Wir bieten:

Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
im 2-Schichtbetrieb, leistungsgerechte Vergütung,
kompetente Team- und Arbeitskollegen, monatlicher
Tankgutschein, Urlaubs- u. Weihnachtsgeld so wie
betriebliche Altersvorsorge, VWL.

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich bei uns:



Holzer HP
GmbH Präzision

Silberlöchle 8 • 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/83490
info@holzer-praezision.de
www.holzer-praezision.de



Stellenmarkt ...

KARRIERE KANNSTE KNICKEN

KARL KNAUER 
Beeindruckend anders



**Jetzt alles andere knicken und Karriere
beim Verpackungsexperten machen!**

Wir suchen für unseren Standort in Biberach m/w/d

- **Kantinenmitarbeiter**
- **Logistikmitarbeiter**
- **Maschinenführer Kleben**

Packen Sie Ihre Karriere an!

karlknauer.de/karriere personal@karlknauer.de [@karlknauerkarriere](https://www.instagram.com/karlknauerkarriere)

**Jetzt mehr
erfahren:**





Stellenmarkt



Mittelbadische Presse

ZEITUNGEN DER ORTENAU

Mein Name ist Christian Wagner, ich bin seit 2011 Leiter der Lokalredaktion Offenburg. Meine Kollegen und ich berichten Tag für Tag über alles, was die Menschen in der Ortenau bewegt. Guter Lokaljournalismus bedeutet für uns, genau hinzuschauen und Missstände aufzudecken. Guter Lokaljournalismus bedeutet für uns aber auch, unseren Lesern mit unserer Arbeit ein Stück Heimat zu bieten.

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung als:

FREIER MITARBEITER FÜR DIE LOKALREDAKTION M | W | D

für eine langfristige Zusammenarbeit als Berichterstatter.

WIR BIETEN IHNEN

- eine spannende Aufgabe und zahlreiche Begegnungen mit interessanten Menschen.
- flexible Arbeitszeiten und eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- eine leistungsgerechte Vergütung.
- eine gründliche Einarbeitung in Ihre neue Aufgabe.

IHRE AUFGABEN

Als Freier Mitarbeiter berichten Sie unabhängig, kreativ und vielseitig in Wort und Bild über die Ereignisse vor Ort für unsere Lokalredaktion und unser Nachrichtenportal www.bo.de.

IHR PROFIL

- Sie verfügen über ein gutes Gefühl für Sprache und können Texte verfassen.
- Sie haben ein gutes Gespür für das, was die Menschen in unserem Verbreitungsgebiet umtreibt.
- Sie sind neugierig und haken auch mal kritisch nach.
- Sie sind auch bereit, am Wochenende und am Abend zu arbeiten und Termine wahrzunehmen.

INTERESSIERT?

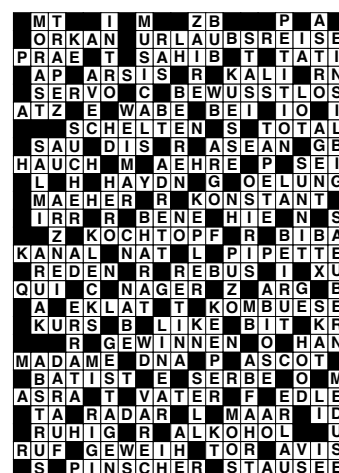
Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an: Mittelbadische Presse Redaktion GmbH | Christina Linderer | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

28.02. Sicherheit rund ums Haus- Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 24.02.	12.00 Uhr
28.02. Unfall – wir helfen wenn´s gekracht hat.	Anzeigenschluss, 24.02.	12.00 Uhr
07.03. Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 03.03.	12.00 Uhr
14.03. Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss, 03.03.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



LIEBESBRIEF

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHRbits

50
OHRbits
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

Angebote für Trauernde 2025

*Niemals ist die Nacht so dunkel
wie kurz vor Tagesanbruch*

TRAUERGRUPPE – MORGENCAFÉ Trauernde Frauen

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Jeden letzten Samstag im Monat, 10:00 – 12:00 Uhr

TRAUERTREFF – Gespräche mit Gleichgesinnten

Ort: Gasthaus Brünnele Offenburg, Kegelbahn
Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19:00 – 21:00 Uhr

TRAUERGRUPPE – Trauer und Yoga

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Jeweils von 18:00 – 20:00 Uhr
21.03., 15.04., 09.05., 03.06.2025

KREATIVE ANGEBOTE IN DER TRAUER

Hoffnung in Form bringen – Töpfern

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
18:00 – 21:00 Uhr
06.05., 06.11.2025

Trauerklang in Bewegung – Musik und Tanz

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Jeweils von 18:00 – 20:00 Uhr
01.04., 13.11.2025

Kreative Emotionen in der Trauer – Kreativarbeiten

Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.
Neue Termine ab Herbst verfügbar

Leitung durch ausgebildete Trauerbegleiterinnen.
Kostenfrei (außer eigene Verpflegung Trauertreff).
Anmeldung erwünscht (nicht zwingend erforderlich).

Kontakt:

Hospizverein Offenburg e.V.
Asterweg 11, 77656 Offenburg
Tel. 0781 9905730
E-Mail: buero@hospiz-offenburg.de
www.hospiz-offenburg.de



			8			4	1	7
	7	4		1		3	9	
					3	8		
6		3		7				
1	2		5		4		8	3
				3		9		6
		6	1					
	1	2		5		6	4	
9	3	8			6			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

ANZEIGEN-TARIF

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Nachrichtenblatt Schiltach		2-spaltig/ 100 mm hoch
2-spaltig/ 20 mm hoch	16,40 €	82,- € Anzeigenbreite minimal 44 mm (1-spaltig), maximal 188 mm (4-spaltig) Anzeighöhe minimal 20 mm, maximal 270 mm
2-spaltig/ 30 mm hoch	24,60 €	
2-spaltig/ 40 mm hoch	32,80 €	
2-spaltig/ 50 mm hoch	41,- €	
		2-spaltig/ 60 mm hoch
1-spaltig/ 35 mm hoch	14,35 €	43,05 €
3-spaltig/ 35 mm hoch		

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von **0,41 €**.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

Ihr Ansprechpartner: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

Sumpf, Schlamm			Gerät der Zirkus-artisten	Fremd-wortteil: hinein		Ge-sangs-theater (Mz.)		früherer äthiop. Fürstentitel	ehem. Name e. afrik. Staats		süd-deutsch: Junge	Figur in 'Die Csardas-fürstin'	Bitt-schrift, Eingabe		griechi-sche Vorsilbe: Stern		wortkarg
Wind-stärke 12						Ferien-fahrt								10			
				franzö-sisch: mit		indische Anrede				7	Ausdruck der Zu-neigung (Mz.)		franz. Film-panto-mime †				
Fremd-wortteil: vor			musika-lischer Taktteil						kleine Früchte		indische Göttin				Neffe von Abraham (A.T.)		
Pkw-Lenk-hilfe (Kw.)						Stadt in Thürin-gen		ohn-mächtig				6					
			Teil der Kamera		Wachs-zelle der Biene					Prä-positi-on: in der Nähe			Wand-verklei-dung			Spion	
Greif-vogel-fütterung	Ragout aus Wild-geflügel	schimp-fen					1			Schiff der grie-chischen Sage		restlos					
Mutter-schwein				Vorsilbe: ausein-ander				gepflegt, ordent-lich		asiat. Staaten-verbund (Abk.)					ein Muslim		
					Lean-ders Geliebte		Blüten-stand					ägypt. Gott des Toten-reichs		italie-nisch: sechs			
Atem		Medizin, Heil-mittel		öster-r. Kompon-ist, † 1809						deut-scher Astronom, † 1630		Kranken-salbung					
Gerät zum Rasen-kürzen						amtl. Name Indiens (Hindi)		be-ständig									putzen, reinigen
außerge-wöhnlich, verrückt				Fleck		italie-nisch: gut				hier, ... und da			Haupt-stadt des Liba-nons		eine Tele-kommuni-kation		
künst-licher Wasser-lauf	Urein-wohner von Jamaika		Küchen-gefäß							Autor von 'Der Pate', † 1999 (Mario)		Stadt am Nil					
					engl. Männer-kurz-name			Netz-haut des Auges		Labor-gerät, Stech-heber		9					
aus-sprechen					Rad-mittel-hülse		Bilder-rätsel						Lebens-unfähig-keit		vietna-mesische Münze		
			Irr-tümer (lat.)		Säuge-tier-gattung					Torwart (engl.)		schlimm			ein Karten-spiel		
franzö-sisch: wer		pein-licher Vorfall						gerad-linig		Schiffs-küche			4				
Fahrt-richtung				8	ein Hormon		englisch: ähnlich				elektr. Informa-tions-einheit				engl. Räuber-führer (Robin)		
franzö-sische Anrede: Frau	schwer verständ-lich	obenauf		siegen								Reise-beginn		türkische Her-berge			
						Substanz der Gene (engl.)			englisch: ver-kaufen		engl. Pferde-renn-bahn						Qualle
feines Baum-woll-gewebe							jod-haltige Algen-asche		Südost-euro-päer		3			Weinort in Un-garn (dt. Name)		vietnam. Längen-maß (444 m)	
					Berg-stock im Kanton Schwyz		ein Eltern-teil				Wald-boden-gewächs	11	früherer österr. Adels-titel				
südarabi-sches Volk (Sage)			Funk-ortungs-ver-fahren						Ort bei Rinteln (NRW)		Krater-see				Ziffern-kennung (engl.)		
leise				2		int. Kfz-K. Samoa		Rausch-mittel							Abk.: versus	Abk.: id est (latein.)	
			Kopf-schmuck des Hirschs				5			Einfahrt			Ankün-digung im Handel				
persön-liches Ansehen		Hunde-rasse									künstl. Wasser-reser-voir						

DEIKE 1926 ANB 25-07

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Rio · Scala · Hali
 20.02. bis 26.02.2025 · www.kinohaslach.de

»PURE ELBE - EXTREMSCHWIMMEN FÜR SAUBERE
 GEWÄSSER« Do 19:00

»KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS 2«
 Fr/Sa/Mo/Mi 19:45

»DER GRAF VON MONTE CHRISTO«
 Fr/Sa 19:15, So 16:15

»WUNDERSCHÖNER« Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 16:30

»DISNEY CHANNEL MITMACHKINO«
 Sa 15:00, So 14:00

»PADDINGTON IN PERU« Sa 15:00, So 14:00

»DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND«
 Sa 15:15, So 14:15

»VAIANA 2« So 16:00

»FREUD - JENSEITS DES GLAUBENS« Mo/Mi 19:30

3	6	5	8	9	2	4	1	7
8	7	4	6	1	5	3	9	2
2	9	1	7	4	3	8	6	5
6	5	3	9	7	8	1	2	4
1	2	9	5	6	4	7	8	3
4	8	7	2	3	1	9	5	6
5	4	6	1	8	7	2	3	9
7	1	2	3	5	9	6	4	8
9	3	8	4	2	6	5	7	1

ICH ZIEHE UM!
 AB **01.04.25**

TAMARA BERBERICH

Friseursalon

Liebe Kunden,

zum **1. April 2025** wechsle ich
 die Örtlichkeiten und freue mich,
 Sie in meinem neuen Salon
 begrüßen zu dürfen.

Da ich alleine arbeite, bitte ich Sie,
 Termine **ausschließlich** telefonisch
 oder per WhatsApp zu vereinbaren.
 Spontane Besuche ohne vorherige
 Absprache, kann ich leider
 nicht mehr berücksichtigen.

Hoffeldstraße 38, 77761 Schiltach
 Tel.: 0176 / 97 80 1997
 f Tamara Berberich Friseursalon
 friseursalontamaraerberich

www.friseursalon-tamara-berberich.de

**10% auf alle Terrea
 K60, G60 und H60**

Jetzt
**Aktions-
 rabatt
 sichern**

Der WAREMA Aktionsrabatt
**Zaubert Sonnenstrahlen
 ins Gesicht!**

**FENSTERBAU
 KARL JÄCKLE**

Vorderer Aischbach 5 · 72275 Alpirsbach
 Tel.: (07444) 9 56 07-0
 Fax: (07444) 9 56 07-20
 E-Mail: info@fensterbau-jaeckle.de

Angebote unserer Werkhalle **Harter**
 (Nähe Freibad)

- Elektrotechnik
- Schaltschrankbau
- Montagetechnik
- Erddämpfer-STERILO
- Elektro- Fachgeschäft

+ fachmännische Beratung
 + Elektroinstallationsmaterial: Verkauf zum Abholpreis
 + Beauftragung von Elektroinstallationsarbeiten
 + Reparaturservice für TV / SAT-Anlagen / Elektrogeräte
 & Kaffeefvollautomaten

Schloßhof 95 ■ 77773 Schenkenzell ■ 07836 / 95530-0
info@harter-elektrotechnik.de

Der Kinder- und Familienhospizdienst Ortenau e.V.
 sucht ehrenamtliche Mitarbeiter*innen!

Wir bieten Familien in schweren Lebenssituationen
 Unterstützung an. Wir begleiten schwerstkranke Kinder,
 schwerkranke Eltern und ihre Familien in besonders
 belastenden Lebenssituationen im gesamten Ortenaukreis.

Ab März 2025 startet eine umfassende
 Qualifikation für neue Ehrenamtliche.

Kinder- & Familien-
 Hospizdienst Ortenau

Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter der
 Telefonnummer 0781-960 529 30 oder per E-Mail an
team@kinderhospizdienst-ortenau.de.

JEDE SPENDE HILFT!
VOLKSBANK IN DER ORTENAU
 IBAN DE33 6649 0000 0013 4590 02

**TGO Die
 Ortenaulinie**
 Tarifverbund Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de

Jetzt einsteigen!

D-Ticket JugendBW
genau deins.

39,42 € im Monat

Mit dem **D-Ticket JugendBW** für nur **39,42 € im Monat**
 im gesamten Nahverkehr mit Bus und Bahn bundesweit
 mobil sein! Und wer möchte bekommt seine Fahrkarte
 bequem per App auf sein Smartphone. Informiere dich
 jetzt unter: www.ortenaulinie.de/jugendbw

TGO-Tarifverbund Ortenau - Hauptstr. 66 - 77652 Offenburg - abo@ortenaulinie.de

!!! MEGA DEAL ! MEGA DEAL ! MEGA DEAL ! MEGA DEAL ! MEGA DEAL ! MEGA DEAL !!!

MÖBELSCHAU
KÜCHEN & WOHNEN



QR-CODE SCANNEN
& MEGA DEALS
ENTDECKEN!

GROSSER RESTPOSTEN ABVERKAUF

Nutzen Sie
Ihre Chance!

VIELE aktuelle Ausstellungs Möbel
wie Wohnwände, Speisezimmer,
Schlafzimmer & Teppiche bis zu

NUR MIT DIESER ANZEIGE!

IHR PERSÖNLICHER
GUTSCHEIN

150€*

*Direkt Abzug. Gültig für alle gekennzeichneten Artikel.

71% **ECHTEN**
LETZTMALIG RADIKAL
REDUZIERT!

Marlener Straße 7 | 77656 Offenburg | Tel.: +49 (0) 781 / 9 68 60-0
Mo. – Fr. 9.30 – 19.00 Uhr • Sa. 9.30 – 18.00 Uhr

Lesespaß für die ganze Familie!



Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass
lokale Nachrichten
dort ankommen, wo sie am
meisten interessieren.



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Salzgrotte
Wolfach

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen:

Tel: 07834-867050

- Entspannung pur
- Gesundheitsfördernd
- Geschenkgutschein

www.Salzgrotte-wolfach.de

**Jetzt
Termin
notieren!**



Fensterbau
Brettschneider GmbH



Edelstahlkonstruktionen
Brettschneider GmbH

Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum
25.1. – 29.3.** von 11.00 - 15.00 Uhr.

Energiesparen & Zuschüsse beantragen

Sie haben Fragen – wir die Antwort!

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier



FLAIG
Kreativer Innenausbau

BERATEN.
ZEIGEN.
MACHEN.
FLAIG.

Ihre Experten für Küchen und Innenausbau.

Ihre Traumküche wartet auf Sie!

Individuell geplant, präzise gefertigt und hochwertig montiert. Keine Standardlösungen, keine versteckten Kosten – nur echte Qualität und volle Planungssicherheit. Wir übernehmen alles, damit Sie sich entspannen können.

**KOSTENLOSER
BERATUNGSTERMIN
ONLINE BUCHEN!**



**NEUE AUSSTELLUNG:
AM SAMSTAG, 08. MÄRZ GEÖFFNET.**

+49 7422 28011-0 | info@flaig-schreinerei.de | 78739 Hardt
www.flaign-schreinerei.de

Menschen, die diese Welt beobachten, denken um. Deshalb:
Die Zehn Gebote Gottes & Die Bergpredigt des Jesus von Nazareth
Gratis-Leseprobe und E-Book bestellen. Buch ab 5,90 € Gabriele-Verlag Das Wort
Tel.: 09391 504135 • www.gabriele-verlag.de

Kaufe Alles vom Keller bis zum Speicher gewerbl.

Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente,
Spielzeug, Modellbau, Spirituosen. Rose Adler, Tel. 07221-3973903

**HANDWERKS
UNTERNEHMEN
DES JAHRES 2024**

Fleig
HEIZUNG - SANITÄR

07831-786 0
info@fleig-klima.de
77756 Hausach-Hechstberg
www.fleig-klima.de

* Handwerkskammer Freiburg

Wir schätzen Werte!

- ✓ An- und Verkauf von Gold, Silber, Münzen sowie wertvollen Uhren und Schmuckstücken
- ✓ **Sofort Bargeld**
- ✓ Vertrauen Sie dem Fachmann seit über 75 Jahren



Rolf Thüm & Cathrin Nußbaum



Juwelier Thüm | Hauptstraße 70 | 77694 Kehl | Tel. 07851/2225



Sozialgemeinschaft
Schiltach-Schneckenstein e.V.

www.sgs-schiltach.de



Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?

Wir beraten Sie gerne!



Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel.: 07836- 93 93 0, Mail: info@sgs-schiltach.de